

Heiligenkreuzer



Gemeindenachrichten

Telefon: 03134 2221 -0
Fax: 03134 2221 -16

E-Mail: gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at
Homepage: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at



GSZ Heiligenkreuz

Gesundheits & Sozialzentrum Stiefingtal

- Betreubares Wohnen auf 46 oder 56 m²
- Barrierefrei + Gemeinschaftsräume
- 14 Mietwohnungen

- Hilfswerk vor Ort im Haus 
- Ordination Dr. Nikolaus Hanfstingl
- Physiotherapie
- Soziale Einrichtungen

Fertigstellung Sommer 2024
Kontakt Reservierung 03134 2221 0



Unwetterserie verursacht hohe Schäden - Leibnitzer Str (L628) - am Vormittag des 25. Juli 2023

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN 1.0

seit 27.07.2023

RECHTSWIRKSAM!

NEUES BAULAND AB

SOFORT VERFÜGBAR!



Gewerbegebiet Prosdorf-Süd - Ausbau der Kanalisation!



Sehr geehrte Heiligenkreuzer:Innen und Heiligenkreuzer! Liebe Jugend!

Die Vorfreude auf uneingeschränkte Ferien- und Urlaubstage war heuer besonders stark bei der Bevölkerung zu erkennen. Wären da nicht die wirtschaftlichen Belastungen aufgrund des Krieges im Osten Europas und die damit verbundene Wirtschafts- und Energiekrise mit extremer Inflation. Preissteigerungen in allen Bereichen des täglichen Lebens trifft die Bevölkerung sehr hart und hat nun auch den öffentlichen Bereich, wie den der Gemeinden erreicht. Deshalb rechne ich auch in den nächsten Jahren mit starken Einschränkungen in den Gemeindebudgets, wie dies ja auch bei Land und Bund zu spüren ist!

Zwei erfreuliche Ereignisse stimmen uns sehr positiv:

Erstens: **Flächenwidmungsplan 1.0 nach mehr als 5 Jahren Verfahrenszeit rechtskräftig!!!** Während andere Gemeinden in der Steiermark noch längere Verfahrenszeiten verbuchen, kann nun endlich mit Ablauf der Kundmachungsfrist per 27. Juli 2023 über den von der Landes-

regierung genehmigten Flächenwidmungsplan 1.0 die **Rechtskraft und somit Verfügbarkeit** über neues, dringend benötigtes Bauland kundgetan werden. Der Weg dorthin war sehr, sehr steinig, dies trotz einstimmiger Ausschuss- und Gemeinderatsbeschlüsse. Das Problem liegt in der Handhabung der Gesetzesvollziehung durch die Abteilung 13. Den unvorstellbaren und mit Nichts zu rechtfertigenden Personal-Aufwand können sich Gemeinden, aber auch Raumplaner nicht mehr leisten. Eine vereinfachte und „logische“ Abhandlung muss Platz greifen, wenn es die Abteilung nicht schafft, dann muss eben die Politik durchgreifen und einen zumutbaren Vollzug durchsetzen!



Zweitens: **Baubeginn für das Stiefingtaler Gesundheits- und Sozialzentrum in der Leibnitzer Straße!** Rund ein Jahrzehnt wird dieses Projekt bereits von mir verfolgt. Vor allem das „Betreubare Wohnen“ ist eine wichtige Säule für die Versorgung unserer SeniorInnen, um deren Verbleib in der gewohnten Wohngemeinde zu ermöglichen. Nachdem die Hoffnung zuletzt stirbt, hat sich das beharrliche Warten auf eine Zukunftslösung für die Marktgemeinde gelohnt! Einen „Schub“ in Sachen Infrastruktur, Gesundheit & Soziales macht die Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen dank einer privaten Investorengruppe. Rund 4,5 Mio. Euro investiert die Gesellschaft mit Reichl-Holding-GmbH, „Satter Immobilien“ und unserem ortsansässigen Arzt Dr. Nikolaus Hanfstingl. Das Bauvorhaben mit 2 Gebäudeeinhei-

ten wird derzeit gestartet und soll nach einjähriger Bauzeit Räumlichkeiten für zahlreiche notwendige Einrichtungen beherbergen: Ordination Dr. Hanfstingl, Physiotherapie, Treffpunkt für Gesundheit und Soziales, Betreubares Wohnen mit 14 Einheiten a 45 bzw. 56 m². Die Sozialstation vom Hilfswerk Steiermark Leibnitz-Nord - diese ist auch Partner für die Seniorenbetreuung. Ebenso wird eine verkehrssichere Anbindung an die Landesstraße mittels Haltestelle, Fußgängerübergang usw. bauchlich einbezogen! Nähere Details und Anmeldung für Betreubares Wohnen beim Marktgemeindeamt - 03134/2221-0, Frau Sebernegg!

Zahlreiche Baustellen prägen den heurigen Sommer:

In Prosdorf wurde nun die **Raudener Straße bis zur Ortstafel Rauden neu asphaltiert** und davor noch einige Kanalerweiterungen für das neue Bauland östlich der Gemeindestraße eingebaut.

Beim Gewerbegebiet Prosdorf-Süd erfolgte die **Aufschließung der Baugrundstücke mit einem Abwasserkanal** mit Anschluss bei der großen Abwasserpumpstation (Nähe Stiefenbach) an das Bestandsnetz!

Die **Asphaltierungsarbeiten** nach Wasserleitungs- und Kanalleitungseinbauten sowie Straßensanierungen ausgeführt, z.B. WL-Künette St.Ulrich/W., Asphaltabbrüche Großfelgitschberg sind ausgeführt!

Für den Fußballnachwuchs wird der **Dorfsportplatz in Großfelgitsch aktiviert**, damit 5 Nachwuchsmannschaften aufgrund des akuten Trainingsplatzmangels in der Region trainieren können. Neben dem bereits errichteten Ballfangnetz wird je ein WC- und Umkleidecontainer am Sportplatzrand aufgestellt!

Die **Steinschlichtungen beim Sportplatz in St.Ulrich/W. (ca. Bj. 2002) sowie beim Heiglweg (ca. Bj. 1995)** mussten wegen

Sprechstunden

Dienstag von 15 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03134 2221-12
Mobil: 0664 42 46 052



„Gefahr in Verzug“ kostspielig saniert werden. Zur damaligen Zeit musste über die verbauten Wasserbausteine kein Frostbeständigkeitsnachweis erbracht werden, was sich nun rächt. Gesteinsbrocken mit hunderten Kilogramm Gewicht sind abgebrochen und auf die Sportplatzwiese gefallen. Die Sanierung erfolgte mittels aufwändiger Spritzbeton-Eisengitter-Stützrippe!

Seit 23. Mai haben uns zahlreiche **Unwetter und Schlagregenereignisse** heimgesucht, dies mit gravierenden Auswirkungen auf unsere Gemeindestraßennetz und der Infrastruktur. Seit Wochen sind wir mit einem zusätzlichen Bagger und Bauhof-Fuhrpark unterwegs. Mehr als 120 Fuhren Schwemmmaterial (Erde-/Schotter) musste bisher aus den Entwäs-

serungsgräben ausgebaggert werden. Die Abschwemmung von Ackererde an unzähligen Wegabschnitten machen nicht nur der Gemeinde als Straßenerhalter, sondern auch viele Private infolge der starken Verschmutzung große Probleme und das gleich 3 bis 4 Mal hintereinander in den letzten Wochen. Banketteinrisse und eine Stiefenbachbrücke in Prosdorf mussten gleich mehrfach saniert werden!

Nachdem sich die Firma LIST mit Ende des Schuljahres aus dem regionalen Schülertransportgewerbe zurückgezogen hat, wird nun intensiv an der Nachfolge des Schülertransports im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs gearbeitet. Mehrere Problemfaktoren sind zusätzlich aufgetreten und machen den Weg

für eine gesicherte Fortführung sehr schwierig. Die Bürgermeister der Gemeinden Empersdorf, Heiligenkreuz/W., Pirching/Tr. und Allerheiligen/W. bemühen sich um den gesicherten Schülertransport. Dabei gilt es im Rahmen der nun ganz neu aufgestellten Förderbestimmungen des Bundes, die Auftragsvergabe durch die Finanzlandesdirektion und einer gesicherten, lückenlosen Durchführung des Schülertransports abzuwägen!

Wie man von den gegenwärtigen kommunalpolitischen Herausforderungen ableiten kann, gibt es eigentliche keine Sommerpause. Trotzdem wünsche ich allen Kindern erholsame Ferien, positive Eindrücke von den überwiegend sportlichen Ferienaktionen der Vereine und der Ferienbetreuung an der Volksschule und an den Kindergärten.

Den Familien gönne ich einen erholsamen Urlaub – ob im Steirerland, in unserem schönen Österreich oder doch ein bisschen weiter weg!

Ihr (Dein) Bürgermeister





Flächenwidmungsplan 1.00

„die unendliche Geschichte“

Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen



Flächenwidmungsplan Nr. 1.00 Änderungsbeschluss



- Start mittels Gemeinderatsbeschluss am 15.02.2018
- Über 5 Jahre Verfahren mit einstimmigen Endbeschluss am 17.11.2022
- Über 120 Seiten Beschlussprotokolle über 2 Gemeinderatssitzungen
- Versagungsandrohung mit 30 Versagungsgründen – rein formalrechtlich
 - ohne das es sich um ein fragwürdiges Bauland handelte
 - Überarbeitung mit Änderungsbeschluss im Gemeinderat am 12.06.2023 (wieder einstimmig)
 - Bedingte Zustimmung durch den Raumordnungsbeirat nach Bereinigung eines Hindernisses
- Genehmigung durch die Landesregierung nach Bereinigung eines Hindernisses
- Schlussendlich positiver Bescheid mit 06.07.2023
- Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) sowie Flächenwidmungsplan 1.00 kundgemacht
- Verordnung per 27.07.2023 RECHTSKRÄFTIG !!!!



DANKE an den Amtsleiter, Ing. Pichler Patrick, für die „stählernen“ Nerven, sowie an das Büro Pumpernig & Partner, DI Janisch, für die zähe Begleitung in den letzten 5 Jahren!!!

Bgm. Franz Platzer

SPAR eröffnet in Heiligenkreuz a.W.

Neuübernahme und Komplettumbau mit Frische-Marktplatz

Am Donnerstag, dem 22. Juni 2023 ist es so weit: Nach nur acht Wochen Umbauzeit eröffnet SPAR den Supermarkt in Heiligenkreuz am Waasen in neuem Glanz. Gleich nach dem Eingangsbereich setzt der großzügige Frische-Marktplatz Obst und Gemüse perfekt in Szene. Im 600 m² großen Markt ist ein Team von 21 hochmotivierten Mitarbeiter:innen unter Marktleiter Thomas Wimmer beschäftigt. Neu sind die extralangen Öffnungszeiten und eine digitale Preisauszeichnung.

Heiligenkreuz am Waasen, 20 km südlich von Graz, hat den neuesten SPAR: Unter der Führung von Marktleiter Thomas Wimmer präsentiert sich der Nahversorger in neuem Design. Das abwechslungsreiche Lebensmittel-Frischeangebot auf 600 m² Verkaufsfläche, die SPAR-Marken von S-BUDGET bis SPAR PREMIUM mit ihrem erstklassigen Preis-Leistungsverhältnis, viele „to go“-Produkte für die schnelle Jause sowie Feinkost in persönlicher Bedienung laden zum Gustieren und Einkaufen ein.

Neu: LED, Wärmerückgewinnung und digitale Preisschilder

Der Markt wurde komplett umgebaut und besticht durch den hellen Frische-Marktplatz gleich nach dem Eingang. Baulich hat SPAR einmal mehr auf Ressourcenschonung und Energieeffizienz geachtet: Die Beleuchtung strahlt kom-



» Franz Platzer (Bürgermeister), Thomas Wimmer (Marktleiter), Bianca Platzer (Marktleiter Stellvertreterin), Horst Schauer, MSc (Gebietsleiter)

plett in LED. Weiters ist der SPAR in Heiligenkreuz mit einer Wärmerückgewinnungsanlage ausgestattet, bei der die Abwärme der Kühlgeräte zum Heizen genutzt wird. Ein weiteres Highlight sind die digitalen Preisschilder: Anstelle des händischen Austausches von Regalpreisen erfolgt die Preisauszeichnung digital.

Extralange geöffnet und Fokus auf Service

Mit der Eröffnung am 22. Juni 2023 sind auch die Öffnungszeiten neu: Der SPAR-Nahversorger in Heiligenkreuz am Waasen hat von Montag bis Freitag von 6.50 bis 19 Uhr für die Kundschaft geöffnet und samstags von 6.50 bis 18 Uhr. „Die Bedürfnisse der Kundschaft sind stets

die Basis für unsere Planungen“, erklärt Christoph Holzer, Geschäftsführer SPAR Steiermark, bei der Eröffnung. „Hier in Heiligenkreuz bieten wir nicht nur ein maßgeschneidertes Sortiment an frischen, steirischen und internationalen Produkten, sondern auch neu extralange Öffnungszeiten.“

Spendenscheck für Vinzigenenschaft

Im Rahmen der Eröffnungsfeier übergab SPAR einen Spendenscheck an die Vinzigenenschaft. Die 2.500 Euro kommen den Vinzimärkten zugute. Auch ein weiterer sozialer Aspekt ist dem SPAR-Team in Heiligenkreuz wichtig: der Kampf gegen die Verschwendung von Lebensmitteln. Mit nur ein bis zwei Prozent ist der Anteil an nicht verkauften Lebensmitteln bei SPAR erfreulich gering. SPAR macht sich bereits seit Jahren zur Aufgabe, diese Menge niedrig zu halten und nicht mehr verkäufliche Ware einem guten Zweck zuzuführen. Österreichweit sind es rund 200 soziale Einrichtungen, an die SPAR Lebensmittel spendet. Der SPAR in Heiligenkreuz gibt nicht mehr verkäufliche, aber einwandfreie Lebensmittel an den VinziMarkt weiter.





Ehrungen der Marktgemeinde

für langjährige und außerordentliche Leistungen



» Die Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen bedankt sich für außerordentliche Leistungen



Gertraud Fruhmann

Dank u. Anerkennung

für ihre langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Gemeinderätin in der Gemeinde St. Ulrich a.W. sowie in der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



Josef Krenn

Dank u. Anerkennung

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Gemeindemitarbeiter von 01.06.1982 bis 30.06.2022



Martin Zirkel

Ehrennadel in Silber

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Gemeinderat in der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



HBI Rene Söls

Ehrennadel in Silber

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Kommandantstellvertreter und Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich a.W.



Stefan Lammer

Ehrennadel in Silber

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Kommandantstellvertreter und Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich a.W.



Friedrich Sampl

Ehrennadel in Gold

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Gemeinderat in der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



Maximilian Herka

Ehrennadel in Gold

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Leiter der Katholischen Männerbewegung und des Obst-Wein-Gartenbauvereines Heiligenkreuz am Waasen



Rosemarie Geiger-ESSERT

Ehrennadel in Gold

für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit als Leiterin des Pfarrkindergarten



OBI Johann Muhr

Ehrennadel in Silber und EHRENRING

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit sowie seinen außerordentlichen Einsatz als verantwortlicher Kommandantstellvertreter beim Um-, Aus- und Zubau des Feuerwehrhauses Heiligenkreuz am Waasen



Rudolf Frühwirth

Ehrennadel in Gold und EHRENRING

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit im Gemeinderat als Vizebürgermeister und Bürgermeister der Gemeinde St. Ulrich a.W., sowie als Vizebürgermeister in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen



HBI Ing. Patrick Pichler

Ehrennadel in Gold und EHRENRING

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz a.W. und außerordentlichen Einsatz beim Um-, Aus- und Zubau des Feuerwehrhauses Heiligenkreuz am Waasen



Johann Kickmaier

EHRENRING

für seine langjährige und gewissenhafte Tätigkeit im Gemeinderat als Gemeindegassier und Bürgermeister der Gemeinde St. Ulrich a.W., sowie als Gemeinderat in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen



» Gruppenfoto der Ehrenringträger der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

Info-Terminals

Die Digitalisierung schreitet voran! Das Interesse immer aktuell informiert zu sein trägt dazu ebenfalls bei! Nunmehr wurden zwei Info-Terminals installiert, welche Informationen über Aktuelles oder Veranstaltungen liefern, Informationen aber auch mittels Touchscreen-Monitor abrufbar sind.

Standort 1 - Marktgemeindeamt

Standort 2 - Marktplatz

Die digitalen Info-Terminals erzeugen bereits jetzt großes Interesse – nutzen auch Sie diese beim Vorbeigehen!

Ihr Bgm. Franz Platzer





Klimawandelanpassungs

Stiefingtal modellregion

Das Stiefingtal: In der klimafitten Vorzeigeregion hat sich 2023 bereits viel getan...



Infoabend für Landwirte in Empersdorf: Biodiversität auf Acker und Wiese, Humusaufbau als Schlüssel zum Erfolg



Repair-Cafe in St. Georgen an der Stiefing, gegründet von Thomas Hochfellner und Markus Weinzerl



Rebenausgabe in Pirching am Traubenberg

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klima- und Energie-Modellregionen durchgeführt.



Fünftes Stiefingtaler Klimaforum in Ragnitz: Blackout-Vorsorge, PV-Anlagen



Bürgermeisteranradln mit dem Ziel Heiligenkreuz am Waasen



Christian Sekli, Bürgermeister von Allerheiligen bei Wildon, bei der 1. Klimakonferenz Südweststeiermark

Nähere Informationen & Kontakt:
Isabella Kolb-Stögerer
0664 / 25 28 595
isabella.kolb@reiterer-scherling.at
www.klarstiefingtal.at





Fest der Blasmusik

Heiligenkreuzer-Treffen

Das Fest der Blasmusik hat das Festzelt zum Beben gebracht. Trotz widriger Witterung beim Zeltaufbau im Vorfeld, hat die Marktmusik mit ihren Funktionären und freiw. Helfern einen perfekten Festabend anlässlich des Heiligenkreuzer-Treffens gestaltet. Vier Heiligenkreuzer-Kapellen, zahlreiche Gastkapellen sowie die Gäste aus Lentsan, welche am Sonntag auch den Frühschoppen gespielt haben, brachten Blasmusik von Feinsten!

Das Heiligenkreuzer-Treffen der Blasmusikkapellen aus Heiligenkreuz im Wienerwald (NÖ), Heiligenkreuz im Lafnitztal (B), Sveti Kris (Kroatien) und Heiligenkreuz am Waasen findet mit wenigen Unterbrechungen seit ca. 1995 statt. Die jeweiligen Gemeindefunktionäre bzw. Repräsentation zeigen mit ihrer Teilnahme immer wieder die

Verbundenheit zur Blasmusik und zu den Heiligenkreuzern. Aber auch grenzüberschreitender Erfahrungsaustausch und die Art zu feiern, bestimmen die Heiligenkreuzer-Treffen auch noch nach rd. 30 Jahren! Ich durfte seit Anfang an dabei sein!

Bgm. Franz Platzer



» Empfang der Blasmusikkapelle aus Sveti Kris (Kroatien)



» Empfang der Marktmusikkapelle Kirchbach in Steiermark

Rechtsanwaltskanzlei feiert Geburtstag

Als erster Rechtsanwalt hat Mag. Robert Macher im März 2022 seine Kanzlei im Herzen von Heiligenkreuz am Waasen eröffnet. Seitdem ist er wichtiger Bestandteil der Infrastruktur und vertritt nicht nur Mandant:innen aus der ganzen Region, sondern österreichweit.

Zuerst die Arbeit, dann das Vergnügen! Am Freitag, dem 05.05.2023, wurde das erste erfolgreiche Jahr gefeiert. Unter den Gratulant:innen

fanden sich Bgm. Franz Platzer, etliche Kolleg:innen sowie zahlreiche Geschäftspartner:innen.

„Der Start ist gelungen, jetzt möchte ich mich weiter als erste Anlaufstelle für Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Institutionen in der Region und darüber hinaus platzieren“, zeigt sich Mag. Robert Macher zufrieden und bedankt sich auch für die Unterstützung aus der Region Stiefingtal.



» Bgm. Franz Platzer (links) und Robert Macher (rechts).



Klimawandelanpassungs **Stiefingtal** modellregion

EINE VORZEIGEREGION MACHT SICH KLIMAFIT



© KLAR! Stiefingtal

Die Gemeinden des Stiefingtales passen sich seit mehreren Jahren erfolgreich an die vom Menschen hervorgerufene Klimakrise an. Das gemeinsame Ziel ist, sich vor den Schäden zu schützen und lernen, damit umzugehen.

Seit 2018 unterstützt der Klima- und Energiefonds der Österreichischen Bundesregierung im Stiefingtal Schutzmaßnahmen, um sich vor den Schäden der Klimakrise zu schützen und damit umzugehen.

Das Stiefingtal ist eine KLAR! Region - eine Klimawandel-Anpassungsmodellregion. Die Region setzte in den letzten Jahren unterschiedlichste Aktivitäten. Bis 2026 wird das Projekt weitergeführt. Das Stiefingtal entwickelte ein maßgeschneidertes Anpassungskonzept. Elf konkrete Maßnahmen werden umgesetzt.

- ◆ Klimafitter Wald
- ◆ Projekte mit Kindern und Jugendlichen
- ◆ Wasser
- ◆ Klimafitte Gebäude

- ◆ Boden- und Erosionsschutz auf Ackerflächen
- ◆ Baum- und Strauchpflanzaktionen
- ◆ Klimafitte Gemeinden
- ◆ Naturgefahren und Klimakrise
- ◆ Vernetzung
- ◆ Bekämpfung von Neophyten
- ◆ Katastrophenschutz

Die geplanten Aktivitäten sind vielfältig und reichen von Schauversuchsfeldern bis hin zu Exkursionen, Vortragsabenden und Stammtischen.

„Wir sind die erste Generation, welche den Klimawandel am eigenen Leib verspürt und unter Umständen auch die letzte Generation, die wirklich etwas dagegen unternehmen kann“, so Ing. Mag. Wolfgang Neubauer, Obmann der KLAR! Stiefingtal.

Nähere Informationen & Kontakt:



Dipl. Ing. (FH) Isabella Kolb-Stögerer
+43 664 25 28 595
isabella.kolb@reiterer-scherling.at
www.klarstiefingtal.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klimawandel-Anpassungs-Modellregion“ durchgeführt.





Restausbau B73-Hühnerberg

Erfolgreiche Intervention im Büro LH-StV Anton LANG

Beteiligte: Bgm. Volker Vehovec (Empersdorf), Bgm. Siegfried Neuhold (Pirching/Tr), Bgm. Christian Sekli (Allerheiligen/W.), Sprecher der Initiative: Bgm. Franz Platzer (Heiligenkreuz/W.)



- **Restausbau des 1,7 km langen Straßenabschnittes** von Hausmannstätten bis zur Hühnerberg-Kuppe
- **Entschärfung der Gnaningerkurve** wurde zugesagt (Unfallpunkt/ Hängende Busse u. Sattelschlepper bei Schneelage, usw.). Dazu sind 2 Varianten im Gespräch: Variante 1 Vergrößerung des Kurvenradius oder Variante 2 Begradigung der Bergfahrt von Hausmannstätten mit direktem Anschluss zum Bestand

- Errichtung eines **Begleit-Radweges** von Hausmannstätten bis zur Hühnerberg-Kuppe und somit Anschluss an den seit Jahrzehnten bestehenden Bestand auf Empersdorfer Seite

Vorarbeiten und Planung sollen bis 2025 vorliegen und sodann der Ausbau gestartet werden!

Bgm. Franz Platzer

Palmweihkapelle Filialkirche St.Ulrich

Fachgerechte Restaurierung

Im Jahre 1440 widmete Anna von Stubenberg, Witwe von Wilhelm, dem letzten Ritter von Waasen, eine Grundparzelle in Sankt Ulrich der Pfarre Heiligenkreuz am Waasen. Auf dieser Parzelle stand einst die Gruftkapelle der Waasener und sollte nun „ein würdiges Gotteshaus“ errichtet werden, welches 1442 eingeweiht wurde.

Im nördlichen Eck dieser Parzelle entstand eine Kapelle mit einem bemerkenswerten Flügelaltar. Als Entstehungszeit wird die Zeit um 1620 genannt, der Altar ist also rund 400 Jahre alt. Das zentrale Altarblatt zeigt den hl. Ulrich, das Oberbild darüber die Krönung Mariens im Himmel,

beides in Öl auf Leinwand. Die beiden Bilder auf den Flügeln des Altares gehören zusammen und zeigen Mariä Verkündigung, die Bezeichnung für das im Lukasevangelium geschilderte Ereignis der Verkündigung durch den Engel Gabriel, dass die Jungfrau Maria den Sohn Gottes vom Heiligen Geist empfangen und ihn gebären werde. Zwei Nischenskulpturen fehlen leider, sie wurden wohl vor langer Zeit schon entwendet. Der Altarstein ist ein Sandstein, der, obwohl schief liegend und stark verwittert, im Originalzustand belassen wurde.

Die fachgerechte Restaurierung des Altares wurde von



der Firma Thomann & Golob Restaurierungswerkstätte, Leibnitz, durchgeführt. Die Steinplatten für den Boden in der Kapelle wurden gespendet von Dr. Karl Miedler,

Allerheiligen. Verlegt wurden die Steinplatten im Verlegemuster „Römischer Verband“ von der Firma Josef Kurz, Turnberg.



Neubau Kraftwerk Ragnitz

Das Familienunternehmen Kiendler errichtet am Standort Ragnitz ein modernes Wasserkraftwerk. Die in die Jahre gekommenen Anlagen KW Ragnitz II und KW Ragnitz III werden durch den Neubau stillgelegt.

Vor über 100. Jahren im Jahr 1895 errichtete der Visionär Franz Kiendler das erste Wasserkraftwerk am Standort Ragnitz. Aufgrund der damals schwankenden Wassermenge im Weissenegger Mühlkanal wurden in den späteren Jahren drei Kraftwerke errichtet und je nach Wasserstand betrieben. Heute laufen am Standort Ragnitz zwei der insgesamt 6 Wasserkraftwerke der Familie Kiendler. Das ältere Kraftwerk II aus dem Jahr 1937 mit einer Nennleistung von 142 kW befindet sich im derzeitigen Mühlengebäude. Das Kraftwerk Ragnitz III mit einer Nennleistung von 123 kW wurde im Jahr 1953 errichtet. Diese beiden in die

Jahre gekommenen Anlagen werden nun am Standort zu einer großen Anlage mit einer Nennleistung von 300 kW zusammengefasst und mit einer effizienteren high-tech Turbine ausgestattet. Diese Leistungssteigerung ist nicht der einzige Vorteil für das Familienunternehmen. Auch die Wartungsarbeiten und die leichtere Abfuhr von größeren Hochwässern sprechen für das Projekt. Derzeit sind beide Anlagen mit einem kleinem Fallschuss ausgestattet, welcher eine sehr arbeitsintensive Überwachung bei Starkregen und Hochwässern erfordert. Durch eine große Wehrklappe, welche im Falle eines Hochwassers niedergefahren werden kann, erleichtert sich der Arbeitsaufwand bei der neuen Anlage künftig enorm. Der Fischartenbestand und die Produktion im Einklang mit der Natur liegen Familie Kiendler ebenso am Herzen. Aus diesem Grund wird der Standort mit einer modernen naturna-



hen Fischaufstiegshilfe ausgestattet, so dass heimische Fischarten eine Wanderung flussaufwärts ermöglicht wird.

Do it yourself: Eiskaffee und Eistee!

2-IN-1-NEUHEIT

kiendler
RED ZAC



Unzählige
KÖSTLICHE
REZEPTE

nedis

In nur wenigen Minuten frischen, aromatischen Eiskaffee oder Eistee direkt zubereiten.

JETZT NUR

35.-



Wir beraten Sie gerne!

■ GRALLA

Mo - Fr: 08:30 - 18:00 Uhr
Sa: 08:30 - 12:30 Uhr

■ ST. STEFAN

Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr &
14:45 - 18:00 Uhr

■ HEILIGENKREUZ

Mo - Fr: 08:00 - 12:30 & 14:30 - 18:00 Uhr
Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

WWW.KIENDLER.AT



Bezirksbäuerinnentag 2023

in Heiligenkreuz am Waasen



»» Danke für die ausgezeichnete Organisation der Veranstaltung an Ortsbäuerin Silvia ZIRKL & ihrem Team



Bienenschutzgebiet bei „King Charles!?“



»» Karl König, Pirchingstraße, bedankt sich mit Foto für die Organisation der Aktion!



»» Amüsantes Interview für Antenne Steiermark als „King Charles“ von Heiligenkreuz/W.

Neue Übergangshilfe



»» Mehr Schutz für Fußgänger in der Grazer Straße!



TOMS® Bauernladen

Wenn Einkaufen wieder bedeutet
**SAISONALES, REGIONALES UND
DAS BESTE UNSERER BAUERN**
direkt in deinen Einkaufs-
korb zu packen!

Geöffnet:
Mittwoch, Freitag
09 - 19 Uhr
Samstag
09 - 13 Uhr

Gemüse & Obst
Fleisch & Wurst
Brot & Gebäck
Pasta & Reis
Wein, Öl und Essig
Milchprodukte aller Art
und vieles mehr ...



TOMS®
Bauernladen
www.TOMS-Bauernladen.at

Hol' auch du dir deine Vorteilskarte und nutze die Vorteile und Aktionen für Stammkunden!



Ing. Thomas Weinzerl und Team
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Mirsdorf 2A/1
Mobil: +43 664 91 46 542
office@toms-bauernladen.at

INFOS & ONLINE-SHOP

  www.TOMS-Bauernladen.at



Wir - wie auch alle unsere Lieferanten,
Landwirte und Direktvermarkter - kommen
unserer Verantwortung als Nahrungsmittel-
produzenten mit Wertschätzung, Nach-
haltigkeits-Gedanken und Qualitäts-
anspruch nach. **Komm, teste unser
Sortiment und überzeuge dich selbst!**



Eröffnung TOMS Bauernladen

Das Beste aus der Region für Sie und Ihre Familie

Machen Sie Ihren Wocheneinkauf wieder zum genussvollen Erlebnis und packen Sie frisches, saisonales und verantwortungsvoll Produziertes von ausgewählten Direktvermarktern und Landwirten aus der Umgebung in Ihren Einkaufskorb.

„Ein Bauernladen mit breitem Sortimentsangebot, nachhaltigen und hochwertigen Produkten aus der Region und ein Treffpunkt für all jene, die Einkaufen neu denken und leben wollen“, das war der Grundgedanke von Ing. Thomas Weinzerl. Als Landwirt und Produzent von ausgezeichnetem Kürbiskernöl und Vater von zwei Kindern war sein Qualitätsanspruch an Lebensmittel, Naturverbundenheit sowie nachhaltigem und unternehmerisch sinnvollem Arbeiten schon immer sehr ausgeprägt. Die eigenen Lebensumstände, ein Netzwerk an gleichgesinnten und die aktuellen Herausforderungen an alle Konsumentinnen und Konsumenten ebnete schnell den Weg zu TOMS Bauernladen.

Am 6. Mai 2023 war es so weit und eine anfängliche Idee und der Wunsch mehr als nur einige wenige Produkte als Bauernladen anbieten zu können, ist jetzt mitten in Heiligenkreuz am Waasen ein Treffpunkt für anspruchsvolle Genießer Realität geworden.



Schnappen Sie sich Ihre Einkaufsliste und holen Sie sich Mittwoch, Freitag und Samstag das Beste aus der Region. Von frischem Obst & Gemüse, Fleisch und Wurst, Brot & Gebäck, Pasta & Reis, Wein, Öl & Essig, Milchprodukte aller Art, frische Eier von Freilandhühnern und noch vieles mehr erwartet Sie in einem zauberhaften Shop mit toller Beratung und persönlichem Service. Kaufen Sie wieder zu Ihren Bedingungen und Wertvorstellungen ein. Ob für den praktisch-schnellen Einkauf oder ein gemütliches Shoppen mit Zeit und Raum für eine Pause bei Kaffee und etwas Süßem - TOMS Bauernladen wird Sie begeistern. Leicht erreichbar, mit großem Parkplatz inklusive zauberhafter Aussicht und einem herzlichen Service-Team rund um die Familie Weinzerl erwartet Sie ... Ihr neuer „Lebens“-mittel-Lieferant.

Der direkte Austausch mit seiner Kundschaft betreffend Angebot, Nachfrage und Herkunft der Sortimentspalette ist Ing. Thomas Weinzerl dabei sehr wichtig. Zukünftige Produkterweiterungen, spezielle saisonale Aktionen und Stammkundenangebote bzw. Rabatte sollen die Wertschätzung der gemeinsamen Lebens- & Ernährungsweise widerspiegeln und die Kundentreue wertschätzen.

Nutzen Sie auch den Online-Shop und lassen Sie sich bei Bedarf die gewünschten Produkte direkt ins Haus liefern.

www.TOMS-Bauernladen.at

Besuchen Sie TOMS Bauernladen, genießen Sie Einkaufen der besonderen Art und gönnen Sie sich und Ihren Lieben phantastische Produkte aus der Region.



Büchereiveranstaltungs-Höhepunkt

6. Steirischer Vorlesetag mit Christoph CALiM

Beim 6. Steirischen Vorlesetag wurde nicht nur von Barbara Hütter und Heimo Aldrian vorgelesen, sondern man konnte – egal ob Kind oder Erwachsener im Sinne der Nachhaltigkeit – eine mit dem Logo vorbereitete Baumwoll-Büchereitasche gestalten! Es sind wunderschöne, exklusive Büchereitaschen kreiert worden. Auch der Bücherbasar verlockte zum Ausschauen von günstigen (Ferien) Büchern. Einige BesucherInnen des Repair Cafes haben durch ihren „Reparierwunsch“ auch die Bücherei kennengelernt und sich die Wartezeit bei uns verkürzt. Umgekehrt haben auch wir unsere BesucherInnen auf das Repair Cafe im Keller hingewiesen. Danke für die gute Zusammenarbeit an das Team des Repair Cafes und an unser Vorleseteam!



Christoph CALiM hat uns am 12.7.2023 in der Aula der Mittelschule mit seiner Stimme in zweierlei Hinsicht verzaubert – die Lesung aus dem Buch „Schlaraffenland“ und die stimmungsvolle Musik hat für Interesse, An- und Entspannung sowie danach zu interessanten Gesprä-



chen geführt. Sein Buch stand schon vorher in unseren Regalen, daher habe ich mir (rein privat) die deutschsprachige CD „Alles ist zu wenig“ gekauft.

Bei beiden Veranstaltungen haben Claudia, Michaela u. Daniel geholfen – Danke!

„Ferien(s)pass“ heißt die Sommer-Leseland-Aktivität des Landes Steiermark – und auch wir nehmen heuer wieder daran teil!

Der Ferien(s)pass in Form eines Stempelpasses soll Kinder und Jugendliche verstärkt für das Lesen in der Freizeit motivieren, denn Lesen sorgt immer und überall für Abwechslung, Freude, Spaß und Spannung. Für jedes ausgeliehene und gelesene Buch gibt es einen Stempel in der Bücherei. Varianten: Vorlesepass, Kinder und Jugend - somit kann wirklich jedes Kind am Ferien(s)pass teilnehmen!

Zeitraum Ferien(s)pass – mitmachen und gewinnen: Mit Beginn der Sommerferien bis zur Verlosung am Donnerstag, 7.9.2023 um 16.30 Uhr – an diesem Tag öffnet die Bücherei schon um 16.00 Uhr, damit die letzten Pässe abgegeben werden können.

Preise: Vollgepackter Kordel-Seesack mit Geschenken von SPAR inklusive einer Eintrittskarte für die Tierwelt Herberstein, zusätzlich je ein Workshop (Für Kleinkinder Workshop mit der Bibliothek der Sinne, Kinder und Jugendlichen Workshop mit der Sprecherakademie).

Ferienöffnungszeiten:
Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr



Nachbarschaftsstreit

Darf mein Nachbar überhängende Äste abschneiden?

Die Ausgangslage:

Ein Baum steht auf dem Grundstück des Nachbarn A. Die Äste ragen über die Grundstücksgrenze auf das Grundstück des angrenzenden Nachbarn B. Dieser fühlt sich von den Ästen gestört und möchte sie entfernen. Ist das überhaupt erlaubt und wie ist hier vorzugehen?

Die Rechtslage:

Ganz generell ist jeder Liegenschaftseigentümer berechtigt, auf seinem Grundstück – auch in Grenznähe – Bäume und Sträucher zu pflanzen; einen Mindestabstand gibt es nicht. Das Eigentum des Baumes richtet sich nach der Stelle des Austritts des Baumes (§ 421 ABGB); ein Grenzbaum steht grundsätzlich im Miteigentum.

Der Zuwachs des Baumes fällt dem Baumeigentümer zu, wobei hier das Überhangrecht (§ 422 ABGB) zu beachten ist. Dabei handelt es sich generell um das Recht, den von einem Baum oder Strauch auf sein Grundstück (Luftraum / Erdreich) wachsenden Überhang in Form von Ästen oder Wurzeln zu beseitigen (Selbsthilferecht).

Selbstverständlich kann in unserem Beispiel Nachbar B diesen Überhang auch dulden, jedoch versagen ihm dadurch

nach einer gewissen Zeit mögliche zukünftige Abwehransprüche.

Die richtige Vorgehensweise:

Können überhängende Äste also einfach abgeschnitten werden?

Der Beseitigung sind jedoch gewisse Grenzen gesetzt. Bei der Entfernung ist bei sonstiger Schadenersatzpflicht fachgerecht vorzugehen und die Pflanze möglichst zu schonen. Insofern empfiehlt es sich dies von einer Fachkraft vornehmen zu lassen, da die Kosten hierfür jedenfalls der beeinträchtigte Nachbar zu tragen hat, sofern durch den Überhang bisher kein Schaden entstanden ist oder ein solcher offenbar droht.

Die abgeschnittenen Äste dürfen nach ständiger Rechtsprechung nicht auf dem Nachbargrundstück entsorgt werden. Für ein allfälliges Betreten sollte vorab jedenfalls die Zustimmung des Nachbarn eingeholt werden, zumal ansonsten eine Besitzstörung droht.

Ansprüche gegen den Nachbarn, auf dessen Grundstück der Baum steht, gibt es laut dem Obersten Gerichtshof nämlich nur dann, wenn von der Pflanze eine besondere Gefahr ausgeht oder die „ortsübliche Benützung“ des Grund-



» Mag. Robert Macher, Rechtsanwalt

stücks unzumutbar macht (§ 364 Abs 2 ABGB). Bei „Kletterpflanzen“ steht dem beeinträchtigten Nachbarn nach der Rechtsprechung des Obersten Gerichtshof ein Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch zu.

Trotz des Überhangrechts des Nachbarn kann der Baumeigentümer die überhängenden Äste, soweit dies von seinem Grundstück aus möglich ist, „zurückbiegen“. Öffentlich-rechtliche bundes- und landesgesetzliche Bestimmungen über den Baum- und Pflanzenschutz bleiben im Lichte des § 422 ABGB an sich unberührt, es empfiehlt sich jedoch diese jedenfalls vor einem allfälligen Tätigwerden zu beachten und rechtliche Expertise zu Hilfe zu ziehen.

Selbstverständlich empfiehlt sich als erster Schritt immer das Gespräch mit den Nachbarn um eine gemeinsame Lösung zu suchen. Im Sinne einer guten Nachbarschaft stehe ich gerne für Beratung zur Verfügung und vertrete Sie, sollte keine gemeinsame Lösung gefunden werden.

Mag. Robert Macher, Rechtsanwalt
 Pirchingstraße 9, 8081 Heiligenkreuz/W.
 03134 / 52 350 - www.kanzleimacher.at

Dr. Petra Baumgartner
 Ärztin für Allgemeinmedizin, Notärztin
 Wahlärztin

Terminvereinbarungen am: Mo & Do 13:00 – 14:00

Tel.: 0680 / 500 58 77

Ordination nach Vereinbarung!

*Stoßwellentherapie – Lachgas – Blutabnahmen – EKG Kontrollen –
 Komplementäre Maßnahmen – Entgiftung - Zweitmeinung*



Volles Haus bei Ermi Oma

„24 STUNDEN PFLEGE(N)“

Die Ermi – Oma alias Markus Hirtler begeisterte Anfang Mai mit ihrem Programm 24 Stunden Pflege(n) das Publikum im ausverkauften KPZ in Heiligenkreuz/W. Mit der Figur als Ermi-Oma behandelt Markus Hirtler, ein ehemaliger Heim- und Pflegedienstleiter die Problematik der 24 Stunden Pflege auf eine ironische Weise. Er bringt mit seinem Humor das Publikum zum Lachen aber auch zum Nachdenken. In der Pause konnten sich die Gäste an der Theke stärken.

Vorschau: Herbst 2024 – Markus Hirtler mit dem Programm „Heimsuchung“



Weizer Oldtimer Genuss-Tour



Die Weizer Oldtimer Genuss-Tour machte am 2. Juli Halt bzw. Sonderprüfung in Heiligenkreuz am Waasen beim Lipizzaner Franzl. Die Oldtimer Genuss-Tour ist eine Oldtimer-Rallye, allerdings ohne Hektik und Stress und mit sehr viel gutem Essen.

77 Oldtimer trafen im Minuten-Takt zur Sonderprüfung (rückwärts parken, danach soweit zurückfahren ohne das Hindernis zu berühren) vor dem Gasthaus ein. Nach dem hervorragendem Mittag-

essen stellten sich die Teilnehmer wieder bei der Abfahrts-Uhr auf, um rechtzeitig zur nächsten Station (Krumegg) aufzubrechen. Beim Anstellen wurden die Teilnehmer noch mit einer Kürbis-Marzipan Schokolade, überreicht durch Frau Vizebürgermeisterin Barbara Hütter, als Wegzehrung überrascht. Vielen Dank an die Marktgemeinde für diesen netten Empfang. Im nächsten Jahr findet die Oldtimer Genuss-Tour am 6. & 7. Juli statt. Infos unter: www.oldtimer-genuss-tour.at

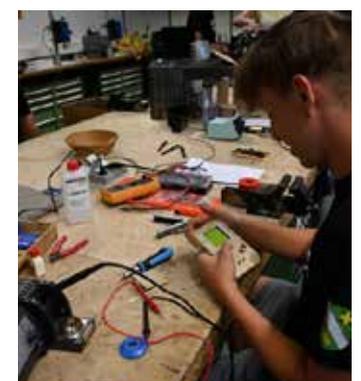


Repaircafé Stiefingtal



Am 1.7.2023 fand bereits zum dritten Mal das Repaircafé in der Region Stiefingtal statt. Wir durften uns diesmal wieder über eine große Besucherzahl freuen. Insgesamt wurden 51 Reparaturen durchgeführt. Auf Grund der großen Nachfrage steht der nächste Termin schon fest. Dieser ist am 23.09.2023 in

der Mehrzweckhalle Liebensdorf. Nicht nur Besucher mit defekten Geräten sind herzlich willkommen, wir freuen uns auch über helfende Hände. Oder komm einfach auf Kaffee und Kuchen und ein nettes Gespräch vorbei. Nähere Informationen findest du auf der Homepage. www.repaircafe-stiefingtal.at



Liebe Musikfreunde

Ein Lied des Komikers und Schauspielers Karl Valentin (Die alten Rittersleut) inspirierte mich zu dieser Einspielung, die meine Liebe zur Musik, zum Land Steiermark, und meine Wertschätzung zu meinen Militärmusik Kameraden und all meinen Musikerfreunden ausdrücken soll.

Durch das Mitwirken meines Vaters bei der heimischen Blasmusik wurde mein musikalisches Dasein geprägt. Also bekam ich schon in jungen Jahren Trompeten Unterricht. Um mein Erlerntes zu erweitern, ebnete mein Vater mir den Weg zu Professor Kindler und Professor Baldauf.

1971 wurde ich zum Bundesheer eingezogen, sah und hörte dort die Militärmusik Steiermark.

Mein Ziel war klar, ich wollte zur Militärmusik.

Nach vielen Jahren bei der Militärmusik, (Solotrompeter, Ensembleleiter) zog es mich als Berufsmusiker ins Ausland.

Nach meiner Rückkehr versah ich meinen Dienst wieder einige Jahre bei der Militärmusik, bevor es mich dann zu den Grazer Verkehrsbetrieben verschlug. Ich absolvierte eine zweijährige Kapellmeister Ausbildung, und übernahm das Blasorchester der GVB.

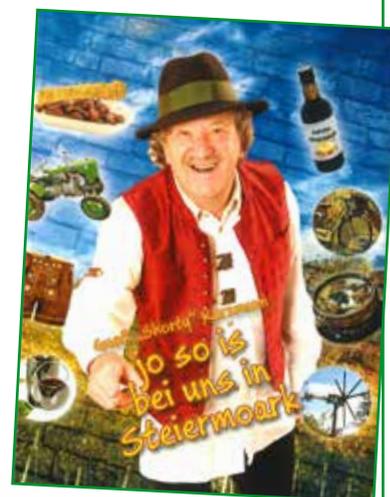
Ich gründete die Big Band der GVB, mit ihr, als auch mit dem Blasorchester wurden mehrere CD – Aufnahmen eingespielt - der Beliebtheitsgrad war enorm. Zu meiner Zeit wurde das Blasorchester mit dem Steirischen Panther, und mit der Robert Stolz Medaille ausgezeichnet.

Ich hoffe, dass ich mit dem beigefügten Musikstück Freude bereiten kann.

In Hochachtung und mit musikalischen Grüßen

IHR – EUER

Vielleicht besucht ihr mich auf YouTube unter August Kurzmann. Kleiner Film zu dem Lied





Aktuelle kommunale Informationen

500



Graz - Dörf-la - Hausmannstätten - Kirchbach in Steiermark - St. Stefan im Rosental



Gültig ab 9. Juli 2023

Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Montag - Freitag (Werktag)																						
		101	103	105	107	109	111	113	901	801	119	803	903	805	127	129	131	133	135	137	139	141		
Prosdorf Abzw Empersdorf		7:04	8:04	8:19	9:04	10:04	11:04	12:04	13:04	13:04	14:04		14:19	15:04	15:04	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04	21:11	22:04	23:04	
	Verkehrsbeschränkung																							
	ab	6:32			8:32						12:32	12:32				14:32	14:32		16:32		18:32			
	an	6:53	7:53		8:53	9:53			11:53	12:53	13:53				14:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:53				
	an	6:56	7:56		8:56	9:56			11:56	12:56	13:56				14:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56				
Prosdorf Ort		7:05	8:05	8:20	9:05	10:05	11:05	12:05	13:05	13:05	14:05		14:20	15:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	20:05	21:12	22:05	23:05	
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg																						21:13	22:06	23:06
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz																						21:16	22:09	23:09
Reching/Traubenberg West																						21:17	22:10	23:10
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz																						21:19	22:12	23:12
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg																						21:20	22:13	23:13
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz																						21:21	22:14	23:14

500



Graz - Dörf-la - Hausmannstätten - Kirchbach in Steiermark - St. Stefan im Rosental



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Mo-Fr (Werktag)										Samstag (Werktag)												
		143	201	203	205	207	209	211	213	215	217	219	221	223	225	227	229	231	233					
Prosdorf Abzw Empersdorf		23:44																						
Prosdorf Ort		23:45																						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		23:46																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		23:47																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		23:49																						
Reching/Traubenberg West		23:50																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		23:52																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		23:53																						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		23:54																						

500



Graz - Dörf-la - Hausmannstätten - Kirchbach in Steiermark - St. Stefan im Rosental



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Samstag (Werktag)										Sonn- und Feiertag												
		235	301	303	305	307	309	311	313	315	317	319	321	323	325	327	329	331						
Prosdorf Abzw Empersdorf		23:44																						
Prosdorf Ort		23:45																						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		23:46																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		23:47																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		23:49																						
Reching/Traubenberg West		23:49																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		23:52																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		23:53																						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		23:54																						

500



St. Stefan im Rosental - Kirchbach in Steiermark - Hausmannstätten - Dörf-la - Graz



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Montag - Freitag (Werktag)																						
		102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126	128	130	132	134	136	138	140			
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		4:56																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		4:57																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		4:59																						
Reching/Traubenberg West		5:00																						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		5:02																						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		5:03																						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		5:04																						
Prosdorf Ort		5:05	5:26	5:56	6:26		7:26	8:26	9:26	10:26	11:26	12:26	13:26	14:26	15:26	16:26	17:26	18:26	19:41	20:38	21:38	22:18		
	Verkehrsbeschränkung																							
	ab																							
	an		6:35	6:35	7:35	8:35	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:35	21:35	22:15				
	an		6:39	6:39	7:39	8:39	9:39	10:39	11:39	12:39	13:39	14:39	15:39	16:39	17:39	18:39	19:39	20:39	21:39	22:19				
	an				8:57																			
Prosdorf Abzw Empersdorf		5:06	5:27	5:57	6:27		7:27	8:27	9:27	10:27	11:27	12:27	13:27	14:27	15:27	16:27	17:27	18:27	19:42	20:39	21:39	22:19		

500



St. Stefan im Rosental - Kirchbach in Steiermark - Hausmannstätten - Dörf-la - Graz



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Samstag (Werktag)																					
		202	204	206	208	210	212	214	216	218	220	222	224	226	228	230	232	234	236				
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		5:26	6:32	7:32	8:32	9:32	10:32	11:32	12:32	13:32	14:32	15:32	16:32	17:32	18:32	19:32	20:29	21:29	22:09				
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		5:27	6:33	7:33	8:33	9:33	10:33	11:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33	20:30	21:30	22:10				
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		5:29	6:35	7:35	8:35	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:32	21:32	22:12				
Reching/Traubenberg West		5:30	6:36	7:36	8:36	9:36	10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:33	21:33	22:13				
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		5:32	6:38	7:38	8:38	9:38	10:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38	17:38	18:38	19:38	20:35	21:35	22:15				
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		5:33	6:39	7:39	8:39	9:39	10:39	11:39	12:39	13:39	14:39	15:39	16:39	17:39	18:39	19:39	20:36	21:36	22:16				
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		5:34	6:40	7:40	8:40	9:40	10:40	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:37	21:37	22:17				
Prosdorf Ort		5:35	6:41	7:41	8:41	9:41	10:41	11:41	12:41	13:41	14:41	15:41	16:41	17:41	18:41	19:41	20:38	21:38	22:18				
Prosdorf Abzw Empersdorf		5:36	6:42	7:42	8:42	9:42	10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:42	19:42	20:39	21:39	22:19				

500



St. Stefan im Rosental - Kirchbach in Steiermark - Hausmannstätten - Dörf-la - Graz



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Fahrtnummer	Sonn- und Feiertag																					
		302	304	306	308	310	312	314	316	318	320	322	324	326	328	330	332						
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		7:20	8:20	9:32	10:32	11:32	12:32	13:32	14:32	15:32	16:32	17:32	18:32	19:32	20:29	21:29	22:09						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		7:21	8:21	9:33	10:33	11:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33	20:30	21:30	22:10						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		7:23	8:23	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:32	21:32	22:12						
Reching/Traubenberg West		7:24	8:24	9:36	10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:33	21:33	22:13						
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		7:25	8:25	9:37	10:37	11:37	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37	20:34	21:34	22:14						
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		7:27	8:27																				



501 **Graz - Dörfra - Hausmannstätten - Heiligenkreuz/Waasen - Wolfsberg/Schwarzautal**



Gültig ab 9. Juli 2023
Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)																						
Fahrtnummer	501	801	901	803	107	109	111	113	115	117	903	805	807	125	127	809	129	811	133	813	137	141	
Verkehrsbeschränkung	S	S	F	S							F	S	S			S		S		S			
541 Heiligenkreuz/Waasen Schule	an			7:29																			
Prosdorf Abzw Empendörfl		6:21	6:34	6:34		7:34	8:34	9:34	10:34	11:34	12:34	13:34		14:09	14:34	15:34		16:34		17:34		18:34	19:34
500 St Stefan/R. Murecker Str.	ab			6:07		7:07	8:07	9:07	10:07	11:07	12:07	13:07		14:07	15:07	16:07		17:07		18:07		19:07	
500 Kirchbach Ortsmitte	ab			6:13		7:13	8:13	9:13	10:13	11:13	12:13	13:13		14:13	15:13	16:13		17:13		18:13		19:13	
500 Prosdorf Ort	an			6:26		7:26	8:26	9:26	10:26	11:26	12:26	13:26		14:26	15:26	16:26		17:26		18:26		19:26	
500 Graz Griesplatz	ab													13:21		15:21		16:21		17:21			
500 Hausmannstätten Marktplatz	ab													13:52		15:52		16:52		17:52			
500 Prosdorf Ort	an													14:05		16:05		17:05		18:05			
Prosdorf Ort		6:22	6:35	6:35		7:35	8:35	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35		14:10	14:35	15:35	16:07	16:35	17:07	17:35	18:07	18:35	19:35
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		6:23	6:36	6:36		7:36	8:36	9:36	10:36	11:36	12:36	13:36		14:11	14:36	15:36	16:08	16:36	17:08	17:36	18:08	18:36	19:36
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		6:24	6:37	6:37		7:37	8:37	9:37	10:37	11:37	12:37	13:37		14:12	14:37	15:37	16:09	16:37	17:09	17:37	18:09	18:37	19:37
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		6:26	6:39	6:39		7:39	8:39	9:39	10:39	11:39	12:39	13:39		14:14	14:39	15:39	16:11	16:39	17:11	17:39	18:11	18:39	19:39

501 **Graz - Dörfra - Hausmannstätten - Heiligenkreuz/Waasen - Wolfsberg/Schwarzautal**



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)										
Fahrtnummer	143										
Prosdorf Abzw Empendörfl	an	20:41									
500 St Stefan/R. Murecker Str.	ab	20:10									
500 Kirchbach Ortsmitte	ab	20:16									
500 Prosdorf Ort	an	20:38									
Prosdorf Ort		20:42									
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz		20:43									
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg		20:44									
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz		20:46									

501 **Wolfsberg/Schwarzautal - Heiligenkreuz/Waasen - Hausmannstätten - Dörfra - Graz**



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)			
Fahrtnummer	102	104	802	804
Verkehrsbeschränkung	S	S	S	S
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz	5:53	6:08	6:33	6:43
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg	5:54	6:09	6:34	6:44
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz	5:55	6:10	6:35	6:45
Prosdorf Ort	5:56	6:11	6:36	6:46
Prosdorf Abzw Empendörfl	5:57	6:12	6:37	6:47

501 **Wolfsberg/Schwarzautal - Heiligenkreuz/Waasen - Hausmannstätten - Dörfra - Graz**



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)																		
Fahrtnummer	902	808	806	904	118	120	122	810	124	128		812	130	134		136	138	140	142
Verkehrsbeschränkung	F	S	S	F				S				S				S	F	S	F
Heiligenkreuz/Waasen Marktplatz	6:53			7:03	7:53	8:53	9:53		11:53	12:53			13:53	14:53		15:53	16:53	17:53	18:53
Heiligenkreuz/Waasen Abzw Prosdorfberg	6:54			7:04	7:54	8:54	9:54		11:54	12:54			13:54	14:54		15:54	16:54	17:54	18:54
Prosdorf Abzw Heiligenkreuz	6:55			7:05	7:55	8:55	9:55		11:55	12:55			13:55	14:55		15:55	16:55	17:55	18:55
Prosdorf Ort	6:56			7:06	7:56	8:56	9:56		11:56	12:56			13:56	14:56		15:56	16:56	17:56	18:56
500 Prosdorf Ort	an	7:05			8:05	9:05	10:05		12:05	13:05	13:05		14:05	15:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05
500 Kirchbach Ortsmitte	an	7:20			8:20	9:20	10:20		12:20	13:20	13:20		14:20	15:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20
500 St Stefan/R. Murecker Str.	an	7:28			8:28	9:28	10:28		12:28	13:28	13:28		14:28	15:28	15:28	16:28	17:28	18:28	19:28
Prosdorf Abzw Empendörfl		6:57		7:07	7:57	8:57	9:57		11:57	12:57			13:57	14:57		15:57	16:57	17:57	18:57

X50 **Expressbuse | Graz - Prosdorf - Kirchbach in Steiermark - St.Stefan im Rosental**



Gültig ab 9. Juli 2023
Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)										
Fahrtnummer	101	105	107	109	111	113	115	117	119	121	
Prosdorf Ort		7:54	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37	20:37

X50 **Expressbuse | St.Stefan im Rosental - Kirchbach in Steiermark - Prosdorf - Graz**



Am 24. und 31. Dezember Verkehr wie am jeweiligen Wochentag in den Schulfreien; vorgezogener Betriebschluss am 24. Dezember

Haltestelle	Montag - Freitag (Werktag)											
Fahrtnummer	102	802	106	808	908	110	112	114	116	118	120	122
Verkehrsbeschränkung	S	S	S	F								
Prosdorf Ort		6:11	6:41	6:56	7:56	7:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	18:56



Heiligenkreuzer Volkspartei

Engagiert für unsere Gemeinde - Mit einem neuen, dynamischen jungen Team werden Ziele definiert und umgesetzt

Ein neues junges Team der Heiligenkreuzer Volkspartei soll neuen Schwung und Tatendrang in das Gemeindeleben der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen bringen.

Mit einem frischen, dynamischen Ansatz möchten wir die anstehenden Herausforderungen angehen und unsere Ziele erfolgreich umsetzen. So bringen wir neue Ideen und Perspektiven in die Gemeindeentwicklung ein und möchten dadurch unsere Gemeinde noch attraktiver und zukunftsfähiger gestalten.

Besonderen Wert legen wir auf die Einbindung der jungen Generation

und setzen uns dafür ein, dass junge Menschen in unserer Gemeinde eine Stimme haben und ihre Ideen und Anliegen gehört werden.

„Wir möchten die jungen Menschen dazu ermutigen, sich aktiv an der Gestaltung ihrer Gemeinde zu beteiligen und Verantwortung zu übernehmen.“ - wenn Du Interesse hast, melde Dich gerne unter der Nummer 0664 326 51 37 oder per E-Mail oevp_heiligenkreuz@outlook.com

Die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger stehen für uns an erster Stelle!



FPÖ Heiligenkreuz am Waasen

Rafael Bucher ist neuer FPÖ Gemeinderat in Heiligenkreuz



» Zur Person:

Name: Rafael Bucher

Geburtsdatum: 11.05.1994

Beruf: Selbstständig – Bucher

Geobausysteme GmbH

Wohnort: Turning (St. Ulrich am Waasen)

Telefon: 0676 570 13 51

Rafael Bucher aus St. Ulrich wird in der nächsten Gemeinderatssitzung als neuer FPÖ Gemeinderat angelobt.

Dominik Schauer, der seit der Gemeinderatswahl 2020 für die Freiheitliche Partei als Gemeinderat tätig war legte aus beruflichen und zeitlichen Gründen sein Mandat zurück. Er wird weiterhin als Ortsparteiobmann Stellvertreter ein wichtiger Teil der FPÖ Heiligenkreuz am

Waasen bleiben. Eine neuerliche Kandidatur bei der Gemeinderatswahl 2025 ist nicht ausgeschlossen. Wir bedanken uns bei Dominik Schauer für seine Arbeit im Gemeinderat und freuen uns sehr, dass er weiterhin Teil unserer Bewegung bleibt.

Mit Rafael Bucher bekommt die Fraktion der FPÖ einen Profi in Sachen Bauwesen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Für Sie im Gemeinderat:

Gemeinekassier Gerhard Hirschmann 0664 122 73 81

Gemeinderat Johann Kickmaier 0664 979 57 50

Gemeinderat Georg Bucher 0664 627 04 85

Gemeinderat Rafael Bucher 0676 570 13 51

Die GRÜNEN Heiligenkreuz am Waasen

Vorankündigung:

Die Grünen Heiligenkreuz laden ein
zu einem vergnüglichen Abend:

Charlie & Die Kaischlabuam in Wutschdorf

Mit diesem Konzert starten wir eine Reihe von
Veranstaltungen, die jedes Mal bei einem anderen Wirt
in unserer Gemeinde stattfinden werden. Wir halten die
Wirtshäuser für wichtige Einrichtungen, wo man auch zum
Reden zusammenkommt. Das möchten wir fördern.

Wann: Freitag, 29. September (20.00 Uhr)

Ab 18.00 Uhr Möglichkeit zu Speis & Trank

Wo: Gasthof Hubmann (Eintritt frei)



» Die Kaischlabuam (Blechgitarre, Tuba, Fußmaschine, Jazzgitarre
und steirische Harmonika) spielen Country, Blues und Reggae mit
Dialekttexten

Streichen Sie sich diesen Termin schon jetzt
dick im Kalender an, es zahlt sich aus.

Infos bei Otmar Handler unter 0650 2367902

SAMSTAG
02. Sept.
BEGINN: 18.00 UHR
SPORTPLATZ HEILIGENKREUZ AM WAASEN
Friedhofstraße 10
8081 Heiligenkreuz am Waasen

Einladung zum 9-METER TURNIER
FPÖ Heiligenkreuz am Waasen

Neungeld: 50 Euro
Maximal 5 Schützen
+ 1 Tormann
pro Mannschaft

- » **1. Platz: 200€** gesponsert von Landesparteiobmann KO **Mario Kunasek**
- » **2. Platz: 100€** gesponsert von Bezirksparteiobmann BR **Markus Leinfellner**
- » **3. Platz: 50€** gesponsert von Bezirksparteiobmann GK **Gerhard Hirschmann**

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Die Ortsgruppe Heiligenkreuz am Waasen freut sich auf Dein Kommen!

KABARETT
Wolf Gruber
„ALLES BESTENS, ODER?“

Mit Unterstützung des Kulturreferates der Marktgemeinde HEILIGENKREUZ/W.
Heiligenkreuz/W.
Gasthof-Lipizzaner-Franzl
Sa., 16. September 2023
Beginn: 19:30 Uhr, Einlass 17:30 Uhr
Kartenverkauf: Marktgemeinde Heiligenkreuz Marktplatz 2
Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St. Georgen
Kostenloser Kartenversand Tel.: 0664 421 45 45 - VVK: € 18,- - AK: € 20,-



GESTÄRKT, BEGLEITET und BESCHÜTZT

Die Geschichte der „Kleinen Raupe Nimmersatt“



Wer kennt sie nicht: die Geschichte der „Kleinen Raupe Nimmersatt“, die sich auf ihrem Weg durch Blätter, Obst, Gemüse und allerlei Leckereien frisst. Sie stärkt sich für ihre wunderbare Verwandlung von der kleinen Raupe zum wunderschönen Schmetterling.

Unsere Vorschulkinder durften sich im Laufe ihrer Kindergartenzeit auch gut „stärken“. Nicht nur für die Schule, sondern für ihr gesamtes weiteres Leben. Vieles konnten sie lernen und in ihren „Kindergartenrucksack“ packen. Auf einem kurzen Stück ihres Lebensweges hatten wir die wundervolle Aufgabe sie zu

begleiten, für sie da zu sein und ihnen bei all ihren Entwicklungen zur Seite zu stehen.

Nun ist es aber an der Zeit unsere Vorschulkinder wie einen bunten Schmetterling in die Welt fliegen zu lassen. Gemeinsam mit Bartl und den anderen Kindern haben wir sie verabschiedet und zur Kindergartentüre hinausgeschaukelt. Wir wünschen allen unseren Vorschulkindern und ihren Familien einen schönen Schulstart, viele neue Erfahrungen und alles Liebe! Gut gestärkt, begleitet und geschützt könnt ihr in ein neues Abenteuer gehen!

Euer Kindergarten team

Kleine Helden, ganz GROSS Die Feuerwehr in der Kinderkrippe



Bei uns in der Kinderkrippe war die „Feuerwehr“ ein großes, aktuelles Thema. Aus diesem Grund besuchte uns zum Abschluss des Kinderkrippenjahres die Feuerwehr St.Ulrich am Waasen.

Zu Beginn wurden die Feuerwehrleute, die mit drei Fahrzeugen auf Besuch in die Kinderkrippe kamen, von uns allen herzlich willkommen geheißen. Danach wurde den Kindern die Ausrüstung sowie die Fahrzeuge erklärt. Selbstverständlich durften sie auch die Schutzbekleidung

der Feuerwehrkräfte testen, allen voran - der Feuerwehrhelm. Die Kinder bekamen auch die Gelegenheit, einen mit Wasser gefüllten Feuerlöscher zu bedienen und so einen Eindruck davon zu bekommen, wie das mit dem Feuer löschen funktioniert.

Ein großes Dankeschön geht an die Feuerwehrmänner St. Ulrich am Waasen, die sich Zeit genommen haben und den Kindern einen nahezu unvergesslichen Tag ermöglichen.

122 – Feuerwehr herbei!

Bei der jährlichen Brandschutzübung im Pfarrkindergarten besuchten uns als Höhepunkt und Abschluss die Feuerwehrfrauen Katharina Lackner, Jasmin Obendrauf und die Feuerwehrmänner Daniel Gliga und Alois Stumpf. Vielen Dank für den interessanten, lehrreichen, spannenden und lustigen Besuch im Pfarrkindergarten.



Vorstellung

Tagesmutter Michi Altenburger

Mein Name ist Michi Altenburger. Ich bin seit 13 Jahren Tagesmutter und habe vor 3 Jahren die Zusatzausbildung MIKADO (Arbeit mit beeinträchtigten Kindern) absolviert. Aufbauend dazu habe ich eine Ausbildung als Rota-Therapeutin abgeschlossen.

Rota-Prophylaxe wirkt auf das zentrale Nervensystem und reguliert, durch Anregung des Gehirns, die Muskelgrundspannung (Tonusregulation) und noch vorhandene frühkindliche Reflexe. Zur Vorsorge bietet Rota bei Arthrose/Arthroseneigung, Bandscheibenproblemen, nach Schlaganfällen, Verspannungen, Stress, Einschlafproblemen usw. eine sehr gute Unterstützung. Zusätzlich fördert die Therapie Motorik, Haltung, Konzentration, Stressabbau sowie die Tonusregulation. Aufgrund der einfach zu erlernenden Übungen ist Rota für Menschen jeden Alters geeignet, vom Säugling (mit Unterstützung eines Elternteils) bis zum Erwachsenen.

Zusätzlich unterstütze ich auch Eltern von Kindern mit besonderen Bedürfnissen in Einzeltherapien. Um unnötigen Stress zu vermeiden und Eltern als auch Kindern in gewohnter Umgebung eine Unterstützung zu bieten, sind nach Absprache auch Hausbesuche möglich. Dabei lernen Eltern, ihre Kinder richtig hinzulegen, zu tragen und zu heben.

Rota bietet Unterstützung bei Autismus, ADHS, Tonusregulation, Downsyndrom, Fußfehlstellungen, motorische Schwierigkeiten, Lernschwierigkeiten und vielem mehr.

Basiskurs:

- Was, wofür und für wen ist Rota?
- Erlernen der Übungen

Aufbaukurs:

- Techniken, um Kinder richtig hinzulegen, zu tragen und zu heben
- Richtige Positionierung im Schlaf

Gruppenkurse:

- 1 Einheit 12 Euro
- 10er Block 100 Euro

Einzeleinheiten pro Einheit 65 Euro

Hausbesuch pro Einheit 90 Euro

Erstgespräch mit Anamnese 80 Euro

Ort für Gruppeneinheiten:

St. Ulrich am Waasen, Kinderkrippe, Turnsaal

Ort für Einzeleinheiten:

Studio Yoga St. Ulrich (altes Gemeindeamt) oder bei Ihnen zu Hause

Bei Interesse bitte melden unter: 0664 59 70 888

Blumen

für die Tagesmütter



Die steierischen Gärtner und Floristen beschenken heuer alle steirischen Tagesmütter und Tagesväter mit einem Blumengruß als Zeichen der Wertschätzung und Wahrnehmung für ihre hervorragende und gesellschaftlich wichtige Arbeit. Damit sollen die Tagesmütter und -väter in den Mittelpunkt gerückt werden.

Barbara Burger, Leiterin der Regionalstelle Kalsdorf, überraschte jede Tagesmutter mit einem Blumenstock der steierischen Gärtner und Floristen, die Überraschung und Freude bei den Frauen war wirklich groß.

MINT BRINGT'S!
Mit Mädchen und Buben
Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften
und Technik entdecken und erforschen.

0664 59 70 888

Im Jahr 2023 steht im Hilfswerk das Thema MINT im Fokus. Naturvorgänge und Technologien sind allgegenwärtig und faszinierend für Kinder, die mit Neugierde und Entdeckergeist lernen und erforschen. Sie verwenden Fähigkeiten wie Beobachten, Vergleichen, Sortieren, Suche nach Zusammenhängen, Formulieren von Fragen und Theorien, die für MINT zentral sind. Durch das Experimentieren, Forschen und Tüfteln stärken Kinder ihr Selbstvertrauen, erlangen Selbstwirksamkeit und lernen, Fragen zu stellen, Schlussfolgerungen zu ziehen und eine langfristig positive und offene Einstellung zu MINT zu entwickeln.

ICH FÜHL MICH WOHL IN MEINER HAUT
Ihr Ratgeber für eine gesunde Haut im Alter

0664 59 70 888



Abschlusskonzert der Musikschule

mit der 1. Steirischen Musikschulklangwolke

Das große Abschlusskonzert der Musikschule Heiligenkreuz/W mit der 1. Steirischer Musikschulklangwolke schließt den musikalischen Kreis eines sehr erfolgreichen Musikschuljahres

Ein Schuljahr, das durch umfangreiche musikalische Tätigkeiten, wie z. B. das Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche, das Kindermusical „Der kleine Tag“ in Kooperation mit der Volksschule Empersdorf, der „Steirischen Abend“ beim Lipizzaner Franzl, viele kleine und große Auftrittspraktika, Prüfungen u.v.m. gekennzeichnet war, schließt seinen musikalischen Kreis mit dem Abschlusskonzert der Musikschule, das am 23.06.2023, im bis auf den letzten Platz besetzten KPZ Heiligenkreuz, stattfand. Über 100 Schülerinnen und Schüler präsentierten, begleitet von ihren Lehrerinnen und Lehrern, dass im vergangenen Schuljahr erlernte Können. Ein Highlight des Konzertabends war mit Sicherheit der Auftritt von 96 begeisterten Schülerinnen und Schülern, die in Form eines großen Musikschulorchesters auf der Bühne Platz genommen hatten, um zusammen das Thema aus der IX Sinfonie von Ludwig von Beethoven, als Eröffnungsmusikstück zu präsentieren. Mit großem Applaus belohnt, folgte im Anschluss daran, ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm, das von Musikerinnen und Musikern aus allen Ausbildungsklassen der Musikschule

vorgetragen wurde. Zwei Stücke aus dem Musical „Der kleine Tag“ gesungen von den Schülerinnen Leonie Hauser und Stella Matika, begleitet von einem Lehrerensemble, rundete das gelungene Konzertprogramm ab. Die Musikschule bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Konzertes beigetragen haben! Zusätzlich zu den vielen musikalischen Veranstaltungen haben 9 Schülerinnen und Schüler aus Heiligenkreuz, Empersdorf und Pirching am Traubenberg freiwillig eine Musikschulprüfung abgelegt, wodurch Bläser und Schlagzeuger gleichzeitig das Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes in der jeweiligen Stufe erworben haben.

Prüfungen am Instrument haben in diesem Schuljahr abgelegt:

- **Leo Quach**, Junior, Schlagzeug, mit ausgezeichnetem Erfolg
- **Matthias Donner**, Junior, Schlagzeug, mit sehr gutem Erfolg
- **Matthias Raumberger**, Junior, Schlagzeug, mit ausgezeichnetem Erfolg
- **Hofer Leonhard**, Schlagzeug, Junior, mit ausgezeichnetem Erfolg
- **Raphael Wagner**, Trompete, Junior, mit ausgezeichnetem Erfolg
- **Emma Fruhmann**, Gitarre, 1. Übertrittsprüfung, sehr gut
- **Rosalie Zach**, Saxofon, Bronze, mit ausgezeichnetem Erfolg
- **Nora Felgitscher**, Querflöte, Bronze, mit ausgezeichnetem Erfolg



- **Paul Neuhold**, Klarinette, Musikschulabschlussprüfung und Leistungsabzeichen in Gold, mit ausgezeichnetem Erfolg.

Mit der Abschlussprüfung beendete Paul Neuhold, Ausbildungsklasse Klarinette von Konstantia Loibner, am 26.06.2023 seine Instrumentalausbildung an der Musikschule Heiligenkreuz am Waasen. Die Zulassung zu dieser Prüfung setzt voraus, dass sich ein Schüler viele Jahre mit seinem Instrument intensiv beschäftigt und so das Niveau der Oberstufe erreicht. Paul Neuhold konnte am Prüfungstag die Jury mit seinem musikalischen und technischen Können auf seinem Instrument, der Klarinette in B und der Klarinette in Es und mit seinem umfangreichen musiktheoretischen Fachwissen überzeugen. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg auf seinem weiteren musikalischen Weg.





Die Mittelschule Heiligenkreuz/W.

verabschiedet fünf Kolleg*innen in den Ruhestand

Mit Ende des Schuljahres verlassen Frau Dipl. Päd. Claudia Baldauf, Frau Mag. Susanne Reicho, Frau Mag. Dr. Silvia Gatterer, Frau SR Dipl. Päd. Maria „Lilli“ Schabler und Herr Dipl. Päd. Alois Weber die Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen und treten in den Ruhestand. Fünf Äußerst beliebte und verdiente Kolleg*innen haben die MS Heiligenkreuz über viele Jahre prägend mitgestaltet. Eine nur kleine und unvollständige Aufzählung von Meilensteinen im Berufsleben muss die Betreuung der Schulbibliothek, die Einrichtung der Computerräume, die Begleitung von zahllosen Schulveranstaltungen, die Begeisterung unserer Schüler*innen für Literatur und die Organisation des Crosslaufs enthalten. Im Rahmen unseres Schulfests fand eine Ehrung genannter Kolleg*innen statt, die unser Bürgermeister Franz Platzer vornahm. Wir werden euch sehr vermissen!



Schulfest

Mittelschule Heiligenkreuz/W.

Am Donnerstag, dem 6. Juli fand einen Tag vor Schulschluss zum wiederholten Male das Schulfest der MS Heiligenkreuz am Waasen statt. Zu Beginn versammelten sich alle Schülerinnen der 1.-4. Klassen sowie LehrerInnen im Turnsaal zum feierlichen Abschluss des Schuljahres. Stufenpräsentationen zu den Ausflügen, musikalische und tänzerische Darbietungen von SchülerInnen sowie diverse Ehrungen zu sportlichen und schulischen Leistungen gestalteten ebenso den Inhalt des gemeinsamen Auftaktes wie die Danksagungen an die zukünftigen PensionistInnen seitens des Herrn Bürgermeisters. Im Anschluss verteilten sich die SchülerInnen an den von den LehrerInnen vorbereiteten Stationen, u.a. Karaoke, Quiz, Highland Games, Straßenkreiden, Tischtennis-Turnier und einer Pommes-Station. Auch der Elternverein der MS Heiligenkreuz betreute einige Attraktionen. Den Abschluss bildete das legendäre SchülerInnen-LehrerInnen-Fußballturnier, das diesmal verdient die Schülermannschaft mit 7:5 gewann.



Tag der offenen Tür Musikschule Heiligenkreuz/W.

Unter dem Motto: „sehen, hören, ausprobieren, informieren“ findet am Freitag den **15. September 2023 von 15 bis 18 Uhr** der **„TAG DER OFFENEN TÜR“** der **Musikschule** statt.

„Sehen, hören, ausprobieren, informieren“ ist am Freitag, den 15. September 2023, in den Räumen der Musikschule angesagt. Die Musikschule Heiligenkreuz/Waasen lädt Kinder, ihre Eltern, Großeltern und alle Musikinteressierten zum „Tag der offenen Tür“ ein. Von 15 bis 18 Uhr werden Instrumente vorgestellt, auch das Selbst-Ausprobieren der Instrumente ist erlaubt. Das Angebot der Musikschule beginnt bereits in spielerischer Form bei den Kleinsten und reicht vom Erlernen von Instrumenten, singen, tanzen bis zum gemeinsamen Musizieren in Ensembles und Bands. Auch Erwachsene musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler sind bei uns herzlich willkommen.

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2023/24 werden bis zum 22. September entgegengenommen.

Bezirksschwimmtag in Leutschach

Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen räumt ab!

Wie in den Jahren zuvor konnten auch heuer unsere Schülerinnen und Schüler beim Bezirksschwimmtag in Leutschach sehr gute Leistungen erbringen. Noch nie war jedoch eine Schule so erfolgreich wie die MS Heiligenkreuz. Geschwommen wurde in den Disziplinen Brust, Freistil und Rücken. Am Ende gab es dann noch den Vielseitigkeitsbewerb, an dem die Schülerinnen und Schüler in 4er-Teams an den Start gingen. Die Wertungsliste ist beeindruckend!



Altersklasse D (2011 und jünger), weiblich

Brust:

1. Platz: Nina Putz (1a)

Freistil:

1. Platz: Nina Putz (1a)
2. Platz: Lena Kurzmann (1a)

Rücken:

3. Platz: Nina Putz (1a)

Altersklasse D (2011 und jünger), männlich

Brust:

1. Platz: Matteo Kramberger (1c)
2. Platz: Timo Hütter (1b)

Rücken:

1. Platz: Simon Kurzmann (1c)
2. Platz: Timo Hütter (1b)

Altersklasse D Teambewerb

2. Platz: Nina Putz, Lena Kurzmann, Matteo Kramberger und Simon Kurzmann

Altersklasse C (2009 und jünger), weiblich

Freistil:

2. Platz: Laetitia Freisacher (3a)

Altersklasse C (2009 und jünger), männlich

Brust:

1. Platz: Tim Putz (4c)
2. Platz: Christian Köllinger (3c)

Freistil:

1. Platz: Tim Putz (4c)
2. Platz: Jan Kandler (4c)

Altersklasse C Teambewerb

1. Platz: Alina Eichwald, Laetitia Freisacher, Christian Köllinger und Tim Putz

Altersklasse B (2007 und jünger), weiblich

Brust:

1. Platz: Lena Stollmayer (4c)
2. Platz: Laetitia Freisacher (3a)

Freistil:

1. Platz: Lena Stollmayer (4c)
2. Platz: Laura Owens (4a)

Rücken:

1. Platz: Lena Stollmayer (4c)
2. Platz: Marie Marko (2c)

Altersklasse B (2007 und jünger), männlich

Brust:

2. Platz: Jan Sebernegg (4c)
3. Platz: Justin Gutschli (4c)

Freistil:

2. Platz: Jan Sebernegg (4c)
3. Platz: Manuel Hermann (4c)

Rücken:

2. Platz: Jan Sebernegg (4c)

Altersklasse B Teambewerb

1. Platz: Lena Stollmayer, Laura Owens, Justin Gutschli und Jan Sebernegg





Elternverein der Mittelschule

Aktionen und Projekte des Elternvereins

Mittlerweile ist wieder ein Schuljahr zu Ende gegangen, mit vielen erfolgreichen Aktionen mit und für die Schüler:innen der Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen, z.B. Abschluss der diesjährigen Apfelaktion, Durchführung der Schulfotos, Anschaffung eines 3D-Druckers, etc. Der Elternverein hat sich darüber hinaus auch bei der Müllsammelaktion engagiert und sich im Rahmen der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in den Dienst einer lebensrettenden Sache gestellt.



Aktion „Sauberste Klasse“

Erstmalig in diesem Schuljahr wurde das im Herbst 2022 mit der Schule gemeinsam ins Leben gerufene Projekt vom Elternverein durchgeführt und der Titel „Sauberste Klasse“ vergeben. Die Schüler:innen waren eifrig und motiviert an der Sache, die Klasse sauber zu halten und somit die Chance auf schöne Preise und Teamevents zu erhalten, z.B. Kegeln

im Gasthaus Hirschenwirt, Aspaltstockschießen mit Franz Kainz & Team, köstliche Teschl-Krapfen, eine eigens vom Elternverein kreierte Schatzsuche und passend zu Schulschluss Eisessen in der Gastwirtschaft „Das Kötschler“. Vielen Dank an alle Beteiligten und Sponsoren!

Das Bewusstsein für das Thema und die Motivation der Schüler:innen für die

se Sache zeigt sich sehr gut darin, dass immer mehrere Klassen die jeweils volle Punktzahl erreicht haben. Die 3b-Klasse konnte sich sogar als einzige Klasse in allen 4 Durchgängen den Titel holen und sich insgesamt mit einem Pokal, gesponsert von der Firma Rupert Freisacher, zur „Saubersten Klasse im Schuljahr 2022/23“ krönen – wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns bei allen Schüler:innen für das Engagement und die Teilnahme!

Die diesjährigen 4. Klassen haben ihren Abschluss individuell gestaltet. Mit einer kulinarischen Unterstützung (vielen Dank v.a. an Adeg Kurzmann und Edelhof) hoffen wir einen guten Beitrag zum Gelingen ihres Festes geleistet zu haben und wünschen allen einen schönen Sommer und einen guten Start im Herbst!



Pensionierung Frau Gerti Ranz

Für unsere Kollegin und Religionslehrerin Frau Gerti Ranz war der Schulschluss in diesem Schuljahr ein ganz besonderer Abschluss. Nach mehr als 40 Dienstjahren darf Frau Ranz am 1. September 2023 in den Ruhestand übertreten.

Frau Ranz war durchgehend seit 2002 an unserer Schule als Religionslehrerin tätig. Viele Kinder und Familien begleitete sie in dieser Zeit zum schönen Fest der Heiligen Erstkommunion. In der Schule leistete sie wertvolle pädagogische Arbeit an unseren Kindern. Geschichten erzählen, viel singen und das Vermitteln von ethischen Werten lag unserer Frau Ranz sehr am Herzen. Mit viel Herzblut leitete Gerti seit vielen Jahren unseren RELI-Chor. Bei vielen Auftritten und Wettbewerben hat Frau Ranz mit den Kindern des Relichors unsere Schule großartig vertreten. Für ihr ausgezeichnetes pädagogisches Wir-



ken an unserer Schule wurde Frau Ranz vom bischöflichen Amt für Schule und Bildung geehrt und sie bekam „Dank und Anerkennung“ der Bildungsdirektion Steiermark überreicht. Lobende und dankende Worte wurden am vorletzten Schultag von unserem Schulerhalter Herrn Bürgermeister Franz Platzer persönlich übermittelt. Die Schulkinder verabschiedeten sich von Frau Ranz durch ein gemeinsam einstudiertes Lied, das sie in der letzten Woche zum Besten gaben.

Liebe Gerti!

Dein fröhliches und unkompliziertes Wesen und deine spontane Bereitschaft immer dort anzupacken, wo es notwendig war, zeichneten dich auch als Kollegin ganz besonders aus. Danke für dein ganz besonderes Wirken an unserer Schule.

Für deine neugewonnene Freizeit wünschen wir dir beste Gesundheit, sowie viele schöne und rosige Zeiten, die du in Freude erleben kannst!

LESEFEST der ersten Klassen



Hurra, die Kinder der 1.Klassen kennen alle Buchstaben und sind jetzt Leseprofis. Dieses Ereignis musste gefeiert werden. Stolz präsentierten

die Schülerinnen und Schüler ihr selbst geschriebenes und illustriertes Bilderbuch beim Lesefest am 29.06.2023 ihren Eltern und Großeltern.



Reli Chor Ausflug nach Graz



Als krönender Abschluss des Relichors in diesem Schuljahr erwies sich wieder ein Ausflug nach Graz. Es wurde in den Grazer Gassen, am Hauptplatz, in der Stadtpfarrkirche und sogar in der Schlossbergbahn fröhlich gesungen. Wir durften auch in der Sackstraße bei den Großeltern einer Schülerin einkehren und waren in der Burg

beim Landeshauptmannstellvertreter Herrn Anton Lang auf ein Ständchen zu Gast. Der Chor wurde mit Eisgeld belohnt, das anschließend sehr gerne eingelöst wurde. Herzliches Dankeschön!

Herzliches Danke auch an den Elternverein, der die Buskosten für diesen Ausflug übernahm.



Kindersicherheitstag



Am 1. Juni durften sich alle Volksschulkinder wieder über viele Aktionen zur Sicherheit freuen. Ein großes Dankeschön ergeht an folgende Mitwirkende: Rot Kreuz Stelle in Heiligenkreuz a. W.: Die Arbeit der Sanitäter*innen und die Einrichtung der Rettungswagen wurden erklärt. Polizei Heiligenkreuz a. W.: Es wurde wieder intensiv für die praktische Radfahrprüfung geübt. Feuerwehr Heiligen-

kreuz a. W.: Das neue Feuerwehrhaus wurde besichtigt, die Einsatzfahrzeuge erklärt und sogar gelöscht durfte werden. Busunternehmen List: Richtiges Verhalten an der Busumkehr und eine kleine Ausfahrt mit dem Schulbus wurde unternommen. Verein FliB Heiligenkreuz a.W.: Sicherheit im Turnsaal wurde großgeschrieben. Puppentheater: Sicherheit im Straßenverkehr

Graztag der 4. Klassen



Im Juni ging es für beide vierten Klassen nach Graz. Zuerst spazierten wir auf den Schlossberg, wo wir an einer geführten Stadt- und Schlossbergführung teilnahmen. Am Schlossberg durften wir den Uhrturm von innen bestau-

nen und die Kasematten bewundern. Anschließend ging es für uns zum Burghof, wo unsere Altstadtführung begann. Nach vielen interessanten Eindrücken ging es mit dem Bus wieder zurück in die Schule.

Schmetterlinge schlüpfen

Die Mädchen und Buben der 2b Klasse haben ein ganz besonders aufregendes Projekt hinter sich. 12 winzig kleine Raupen entwickelten sich zu Distelfaltern. Die Kinder durften sie dabei beobachten, füttern und pflegen. Nach 3

Wochen waren alle Schmetterlinge geschlüpft und wurden in die Freiheit entlassen. Einige blieben sogar noch eine Weile auf der Hand sitzen, bevor sie sich dann davonmachten.

Aufnahme eines Hörspiels

Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen hatten heuer im Frühling die Möglichkeit sich als professionelle Sprecher auszuprobieren. In Zusammenarbeit mit dem Buchklub wurde den Kindern eine professionelle Aufnahme eines Hörspiels ermöglicht. „Die Eierspeise auf Verdauungskurs“ und „Auf zu den Sternen und Planeten“ heißen die Hörspiele, die die Kinder in echter Tonstudioqualität aufgenommen haben. Tage zuvor wurde deutlich und langsam sprechen geübt und entsprechend zum Stück Geräusche einstudiert. Buchklub-Geschäftsführerin Lydia Grünzweig erläutert: „Ziel des Projekts ist es spielerisch das Lesen zu fördern, damit die Kinder quasi nebenbei die Lesefähigkeiten verbessern. Und wir wollen das Bewusstsein schaffen, dass es uns bei dem Projekt um viel mehr geht als um das



eigenständige Lesen üben: das gegenseitige Vorlesen, die Auseinandersetzung mit MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik), Teamarbeit in der Klasse und das betonte Lesen, d.h. den Ausdruck von Gefühlen in der Sprache.“ Das Projekt wird von der Gas Connect Austria und der Trans Austria Gasleitung gefördert, die den Buchklub bereits seit vielen Jahren in der Leseförderung unterstützen. Alle Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und lernten ihre Stimmen besser kennen, gut zu gebrauchen und zu verstellen. Die Ergebnisse können sich hören lassen.

Familienfest

Nach einer längeren coronabedingten Pause gab es heuer wieder eine große Aufführung der ganzen Volksschule in KPZ. Das Familienfest stand unter dem Titel: „Steirische Roas“. Alle Buben und Mädchen der Volksschule waren mit großem Eifer und Einsatz dabei und konnten so auch viel über steirisches Brauchtum erfahren. Mit dem Traktor ging es von Heiligenkreuz über den Hühnerberg bis hinauf ins Ennstal und wieder zurück. Es wurde getanzt, gesungen und Theater gespielt. Sogar ein steirisches Alpha-



bet und eine Menschenpyramide waren dabei. Ein großer Dank an unseren Herrn Pfarrer Mag. Alois Stumpf, der uns in der Technik unterstützte, an den Elternverein für die Versorgung durch Speisen und Getränke, an Herrn Engelbert Mußbacher für die Videoaufnahme, an Herrn Patrick Pichler für das Fotografieren und an alle helfenden Hände, die für Sitzplätze und unsere Requisiten sorgten.



Einsätze der FF

Fahrzeugbergung

Am 29.04.2023 um 11:48 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zu einer Fahrzeugbergung auf die L628 Richtung Kleinfelgitsch gerufen. Alarmstichwort: T03-VU-Berg // Fahrzeugbergung Heiligenkreuz a. W. Eingesetzt waren: FF Heiligenkreuz am Waasen, SRF der Feuerwehr Leibnitz, Rotes Kreuz, Polizei



Fahrzeugbergung

Am 18.05.2023 um 01:15 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zu einer Fahrzeugbergung nach Bärndorf gerufen.



Unwettereinsatz

Am 23.05.2023 wurden wir mittels Stillen-Alarm aufgrund des Starkregens zu einem Unwettereinsatz nach Bärndorf gerufen.



Hohe Auszeichnung für Feuerwehroffiziere

Im Rahmen des Festaktes der Eröffnung und Segnung des Kinderhauses St. Ulrich am Waasen am 28.04.2023 wurden Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten durchgeführt. Auch das Feuerwehrkommando der Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen mit HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr wurde für ihren außerordentlichen Einsatz als verantwortliches Kommando beim Um-, Aus- und Zubau des Feuerwehrhauses Heiligenkreuz a.W. mit dem goldenen EHRENRING der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen ausgezeichnet.

Es war für HBI Pichler und auch für OBI Muhr eines der herausforderndsten Projekte in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz a.W., dennoch kann positiv zurückgeblickt und voller Stolz behauptet werden, dass das gesetzte Ziel, maximale Eigenleistung durch Mitarbeit bei allen Baugewerken einbringen, um die Kosten maximal zu senken, erreicht wurde. Die enorme Eigenleistung der FeuerwehrkameradenInnen von über 15.000 ehrenamtlich erbrachten Stunden übertraf alle Erwartungen – gerade deshalb konnte ein we-



sentlicher Beitrag zum Wohle der Marktgemeinde geleistet werden.

Vor diesem Hintergrund durften HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr voller Demut, auch stellvertretend für die Leistung aller KameradenInnen, den Ehrenring und die Ehrenurkunde durch den LTAvg. Gerald Holler und Bgm. Franz Platzer entgegennehmen. Das Feuerwehrkommando mit HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr bedankt sich im eigenen sowie auch im Namen aller FeuerwehrkameradenInnen für diese hohe Wertschätzung und Auszeichnung beim gesamten Gemeinderat und Gemeindevorstand mit Bgm. Franz Platzer, Vbgm. Barbara Hütter und GK Gerhard Hirschmann sehr herzlich für diese Ehrung.



» Kindersicherheitstag der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen - Insgesamt sechs Klassen haben die FF Heiligenkreuz am Waasen besucht. Es war für die Kinder mit ihrem Lehrpersonal aber auch für die Feuerwehrmänner ein unvergessliches Erlebnis.

Brandbekämpfung

an der MS Heiligenkreuz am Waasen



Am Donnerstag, den 4. Mai 2023 waren vom Team der Entstehungsbrandbekämpfung des BFV Leibnitz OBI a.D. Ernst Leitinger und HBI a.D. Erich Strauss und von der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz LM d.F. Karim Khalil in der MS Heiligenkreuz am Waasen zu Besuch. Nach einem kurzen theoretischen, interaktiven Block, in dem das Verbrennungsdreieck, die verschiedenen Arten von Feuerlöschern sowie das Verhalten im Brandfall inklusive der KARL-Regel besprochen wurde, durften alle Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden. Der Umgang mit einem Feuerlöscher wurde gezeigt und anschließend intensiv geübt. Auch wurde den Schülerinnen und Schülern vorgeführt, dass man einen Benzinbrand nicht mit Wasser lö-

schen kann. Zum Abschluss des gelungenen Vormittages versammelten sich am Ende der 6. Stunde alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen im Schulhof. Es wurde gezeigt, was bei einem Fettbrand passiert, wenn man versucht, diesen mit Wasser zu löschen. Neben der extremen Wärme, die die Schülerinnen und Schüler verspürten, war eine große, beeindruckende Stichflamme zu sehen. Nun ist allen Schülerinnen und Schülern der MS Heiligenkreuz am Waasen klar, weshalb man einen Fettbrand nicht mit Wasser löschen darf!

Vielen herzlichen Dank an das Team der Entstehungsbrandbekämpfung und an die FF Heiligenkreuz am Waasen für diesen gelungenen und lehrreichen Vormittag an der MS Heiligenkreuz am Waasen!



» **Ausflug** - Unsere Feuerwehr-Senioren des Abschnittes 2 Stiefingtal machten einen Ausflug nach Wien. Es fand eine Besichtigung des Parlaments statt und danach ging es ins Schweizerhaus!

Einsätze der FF

Holzstapelbrand

Am 30.06.2023 um 18:22 wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung der zuständigen Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich am Waasen, zu einem Brand bei der Schlosstaverne gerufen.



» **Besuch im Kindergarten Pirching am Traubenberg** - Am 04.07.2023 war die FF Heiligenkreuz am Waasen zur Vorführung unserer Fahrzeuge TLFA 4000 und KRFA-B im Kindergarten in Pirching a. T. zu Besuch! Es wurde der Ablauf vom Notruf bis hin zur Alarmierung der Feuerwehr mittels Sirenenalarm, das richtige Verhalten „was ist zu tun wenn es im Kindergarten brennt“ erklärt, sowie die Absicherung der Unfallstelle. Dazu haben wir eine Vorführung von Spreizer und Schere durchgeführt und das Spritzen mit dem HD-Rohr! Im Anschluss wurden die Feuerwehrfahrzeuge besichtigt und die Kids durften bei einigen Gerätschaften selbst Hand anlegen. Auch ein „probesitzen“ in den Fahrzeugen durfte natürlich nicht fehlen. Wir möchten uns bei Euch für die Einladung in den Kindergarten herzlich bedanken!

Exkursion der Feuerwehrjugend

Auf Einladung der FF Wildon ging es am Samstag, 03.06.2023 zur Bereichsbootsübung des BFV Leibnitz nach Wildon. Zuerst konnten unsere Jugendlichen einige Runden mit dem Rettungsboot mitfahren bevor es eine Stärkung gab, danach wurde die Mur mit dem Arbeitsboot erkundet. Auch Zahlreiche Informationen über den Wasserdienst konnten den Jugendlichen vermittelt werden und so verbrachten wir interessante und abenteuerliche Stunden in Wildon.

Ein großer Dank gilt HBI Christian Sorko und OBI DI Richard Reichmann mit dem gesamten Team für diesen unvergesslichen Nachmittag.



» **Großes Ehrenzeichen des Landes Steiermark** - Unserem Kameraden und Bereichsfeuerwehrkommandanten, Landesfeuerwehrrat Josef Krenn wurde eine große Ehre zuteil. Ihm wurde am 08.05.2023 das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark, in der Aula der Alten Universität in Graz verliehen! Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der FF Heiligenkreuz a.W. gratulieren wir dir auch hier nochmals zur verdienten Auszeichnung!



» **Monatsübung Juli** - Am 03.07.2023 fand die Monatsübung im Juli statt. Es gab folgende Übungsstationen: Technischer Einsatz - Absichern der Unfallstelle, zweifacher Brandschutz und Ausleuchtung der Unfallstelle, Schneidetechniken mit hydr. Rettungsgerät. Sonderschulung - Aufbau und Aufgaben einer Einsatzleitung. Auch zwei neue Kameraden konnten wir zu ihrer ersten Monatsübung willkommen heißen, so konnten sie als Beobachter erste Eindrücke sammeln. An der Übung nahmen insgesamt 35 Kameradinnen und Kameraden teil.

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Platzer, Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Marktplatz 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134 2221 -0, Web: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

Layout und Druck: Werbegrafikdesign Skrapits, Gnaning

Offenlegung: Dieses Informationsblatt dient der Information über das Geschehen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen



Top Leistung der Jugend



An die 1000 Jugendliche aus der Südsteiermark trafen sich am Samstag, 17.06.2023 beim Bereichsfeuerwehr-Jugendleistungsbewerb und Wettbewerbsspiel in der Bezirksstadt Leibnitz.

Wir gratulieren unseren Jungflorianis zum hervorragenden 10. Rang beim Leistungsbewerb sowie zum 32. Rang beim Wettbewerbsspiel. Herzlichen Glückwunsch zu dieser top Leistung!



» **Neue Atemschutzgeräteträger für Heiligenkreuz** - Unsere Kameraden FM Dominik Ladenhauf und FM Paul Zink haben heute den Atemschutz-geräteträger-Lehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark erfolgreich abgeschlossen! Herzliche Gratulation!



» **6. Platz für die Wettkampfgruppe der FF Heiligenkreuz am Waasen** - Wir gratulieren unserer Wettkampfgruppe zum 6. Platz in der Wertungsklasse Bronze A Bezirk beim Bereichs-Leistungsbewerb in Allerheiligen bei Wildon und somit auch zu ihrem ersten Pokal! Herzlichen Glückwunsch!



» **Landesleistungsbewerb Köflach** - Wir gratulieren unserer Wettkampfgruppe zur erfolgreichen Teilnahme beim Landesleistungs-bewerb in Köflach, den Wettkämpferinnen und Wettkämpfern wurde somit das Leistungsab-zeichen in Bronze überreicht!



» **Monatsübung Juni** - Am 05.06.2023 fand die Monatsübung im Juni statt. Es wurden zwei Theorieschulungen durchgeführt: KFZ Alternativ Antriebe, GAMS-Regel, Gefahrgutunfall, Stromunfall. Weiters wurde das nächste SAN-Modul „Erste Hilfe Maßnahmen bei Verbrennungen / Verätzungen“ durchgeführt. An der Übung nahmen insgesamt 32 Kameradinnen und Kameraden teil.



Einsätze der FF

Die FF Grossfelgitsch wurde zu diversen technischen und einem Brandeinsatz alarmiert.



Bericht FF Grossfelgitsch



>> **Hochzeit** - Am 22.04. gaben sich unser Kamerad OFM Martin Weicher und seine Jaqueline das JA-Wort. Die Kameraden der FF Grossfelgitsch gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
GROSSFELGITSCH**

DORFFEST

beim Rüsthaus Grossfelgitsch
So. 13. August 2023

10.15 Uhr: Heilige Messe
bei der Dorfkapelle mit
Dechant Mag. Alois Stumpf

**Für musikalische
Unterhaltung sorgen die
OSTSTEIRER • DISCO**

großes Kinderprogramm, Kistensteigen, Hüpfburg u.v.m

Eintritt **FREE!** • Bei jeder Witterung! • Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

COOL & FRESH

TIEFKÜHLLOGISTIK & TIEFKÜHLLAGER

Weingut
Jöbstl
Gamlitz

www.joebstl-weingut.at
Zweigstelle:
Inhaber: 1110433 Kapfer
Telefon: 03453 / 44 12

Sonnen 10 | A-8462 Gamitz
03453 / 72 65
keller@joebstl-weingut.at



» **Aus- und Weiterbildung** - Am 15. April 2023 haben 14 Kameraden erfolgreich an der Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Gold, Silber und Bronze teilgenommen.



» **Wettkampfgruppe** - Erfolgreiche Qualifikation für den Bundesleistungsbewerb 2024 in Feldkirch (Vlbg.) durch hervorragende Leistung beim Landesleistungsbewerb in Köflach.

» **Jugend** - Unsere 8 Jugendlichen nahmen beim Bereichsjugendleistungsbewerb in Leibnitz und beim Landesjugendleistungsbewerb in Voitsberg erfolgreich teil.



» **Monatsübungen** - Zahlreiche Kameraden nahmen an den Monatsübungen teil. Einzelne Einsatzszenarien wurden beübt.



Bericht der FF St. Ulrich am Waasen

Geschätzte Bevölkerung.

Am Anfang meines Berichtes darf ich mich recht herzlich für den zahlreichen Besuch bei unserem traditionellen Maibaumaufstellen bedanken.

Seit der letzten Ausgabe dürfen wir über 21 Technische Einsätze (PKW Bergungen, Bäume über Straße, Keller unter Wasser) und einen Brandeinsatz berichten.

Auch einige Aus- und Weiterbildungen sowie Besuche in der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring, Monatsübungen und Bewerbsübungen wurden durchgeführt. Mit großer Freude darf ich auch über die bestandene Grundausbildung berichten.

Herzlich Gratulieren dürfen wir unseren LM Maier Dominic und seiner Nadine zur Geburt von Rebecca, sowie unseren Kommandanten HBI Söls Rene und seiner Lisa zur Geburt von David

Das Kommando durfte gemeinsam mit einigen Kameraden der FF St Ulrich am Waasen unser Geburtstagskind zum 80. Geburtstag die besten Wünsche überbringen!

Die FF Sankt Ulrich am Waasen wünscht allen einen Erholungsurlaub.

Für die FF St. Ulrich a.W. HBI Söls Rene
Tel. 066488404578



» PFM Andree Markus, PFM Herman Rebeka, PFM Ploder Wolfgang haben die Grundausbildung absolviert



» Immer wieder ist es uns eine große Freude, auch im Kinderhaus eine Übung durchführen zu dürfen.



» 80. Geburtstag HFM Hubmann Herbert





VOCAL Stiefingtal

ein Blick ins Jubiläumsjahr

Int. Chorfestival „Feuer und Stimme“, St. Michael im Lungau

In unserem Chor-Jubiläumsjahr haben wir uns schon auf ein besonderes Ereignis gefreut. Nach einer langen Zeit ohne Reisetätigkeiten, nahm unser Chor am **internationalen Chorfestival vom 16.06.2023-18.06.2023 in St. Michael** im Lungau teil.

Unsere Reise begann mit einem kleineren außerplanmäßigen Stopp durch eine Bus-Panne. Rasch und professionell hatte das Busunternehmen die Reparatur vorgenommen, sodass wir trotzdem rechtzeitig unser Ziel erreichen konnten.

Die Begrüßung der über vierzig teilnehmenden Gruppen, welche vom Kleinensemble bis zum stark besetzten Männerchor und geografisch von Österreich bis in den Norden Deutschlands, ja sogar bis Amerika reichte, erfolgte dem Motto des Festivals entsprechend mit Fackeln und dem Willkommensgruß, sehr stimmungsvoll, durch den künstlerischen Leiter, Bezirkschorleiter Lungau Hrn. Reinhard Obermayer.

Der Umstand, dass wir als einzige steirische Teilnehmergruppe anwesend waren, hat uns bereits beim Kennenlernen im Kultursaal St. Michael, Aufmerksamkeit durch die steirisch-lokalen Volkslieder verschafft.

Am Samstag begann für uns der Tag mit einer Bergandacht auf über 1.900 m Seehöhe auf dem Speiereck, die sängerisch umrahmt und von Alphornbläsern begleitet wurde. Nach einer kleinen Wanderung trafen sich bereits einzelne Gruppen zum freien gemeinsamen Singen auf der Alm. Am Nachmittag und Abend wurden die Teilnehmer eingeladen, in Konzerten an verschiedenen Gemeindeörtlichkeiten ihre gesanglichen Qualitäten zu präsentieren. Unser Konzert fand in der Pfarrkirche Unternberg statt, die aus einem historischen Altarraum aus der Barockzeit und einem modernen, hellen und akustisch sehr gut klingenden Teil aus den 1970er Jahren besteht.

Unserer Chorleiterin Margit Weiss gelang es wieder, ein schwungvolles und stimmiges Programm dafür zusammenzustellen.

Der Sonntag stand im Zeichen des großen Umzugs in der Marktgemeinde St. Michael, mit reger Beteiligung der örtlichen Bevölkerung. Den über vierzig Gruppen wurde durch die Brauchtumsfigur Samson, die örtliche Blasmusik, die Schützen und den Bürgermeister Manfred Sampl für die Teilnahme gedankt und in einer herzlichen Rede die schöne Gemeinschaft durch das Singen gewürdigt.

„Ohne Singen wäre das Leben ein Irrtum“
(aus Originalzitat etwas abgewandelt, Friedrich Nietzsche)

So oder so ähnlich, nehmen wir die Erinnerungen dieses schönen Wochenendes für lange Zeit in unseren Herzen mit.

Wir freuen uns auch bereits auf unseren nächsten großen Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres 30 Jahre VOCAL Stiefingtal, das Jubiläumskonzert am 14.10.2023, zu dem wir Sie recht herzlich einladen möchten

(Andreas Rogl)



**Termin: 30 Jahre VOCAL Stiefingtal, das Jubiläumskonzert am 14.10.2023
Kultursaal Frannach**

(weitere Infos und Termine folgen)

Pfingstturnier 2023

Die Erfolgsgeschichte geht weiter!

Zum bereits 21. Mal stand der Pfingstmontag im Stiefingtal wieder ganz im Zeichen des Fußballs. Dank Organisator Herbert (Hörby) Kurzmann und einer Rekordanzahl an freiwilligen Helferinnen und Helfern wurde auf der Sportanlage Pirching-Empersdorf das traditionelle Pfingstturnier ausgetragen. Im Rahmen dieses ging am Vormittag ein U8- und U10-Nachwuchsturnier über die Bühne, danach matchten sich über Mittag die Gemeindevertretungen der Region im Elfmeterschießen und zum Abschluss fand wieder das Kleinfeldturnier für Hobbymannschaften statt.

Beim U8-Turnier feierte das „hauseigene“ SAZ einen sensationellen Turniersieg. Die weiteren teilnehmenden Teams waren zwei weitere U8-Teams aus dem SAZ, Lebring, Kirchbach (mit 2 Teams) und Gnas. Beim U10-Turnier gingen die GAK Juniors als souveräner Turniersieger vom Platz. Weitere Teilnehmer waren hier Kirchbach, Kirchberg/Raab, Wildon, Fürstenfeld und natürlich wiederum das SAZ selbst (mit zwei Teams). Bei der Siegerehrung des Nachwuchsturniers wurden auch die Gewinner des berühmten Schätzspiels geehrt – 214 Traubenzucker befanden sich im Gefäß. Herzlichen Glückwunsch an die Schätzköniginnen und -könige. Beim Raten gab es diesmal sogar eine absolute Punktlandung.

Beim Elfmeterschießen der Gemeindevertretungen gab der Heiligenkreuzer „Goaleador“ Gerhard „Steini“ Steingegger sein Comeback als Goalie und die Marktgemeinde Heiligenkreuz holte sich gegen Pirching am Traubenberg und Empersdorf den begehrten Wanderpokal zurück.

Beim Kleinfeldturnier der Hobbymannschaften muss erwähnt werden, dass es wunderschön anzusehen war, wie fair, friedlich und verletzungsfrei das Turnier über die Bühne gegangen ist – das ist ganz großer Sport! Vielen Dank an FV Gunners, FC Roadrunners, FC Empersdorf, FC Turbojünger, Sporting Petersdorf II, ESS Nazdovje und FC Grünschnitt für die Teilnahme sowie vielen Dank für die Teilnahme und herzlichen Glückwunsch zum Sieg an den FC Rauden. Der ganze Tag war schon wieder eine rundum gelungene Veranstaltung mit traumhaften Frühsommerwetter!

Das SAZ Heiligenkreuz bedankt sich bei KFZ Niegelhell, Erdbau Oberkofler, der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St. Georgen, JOU Sports und der Stiefingtal Apotheke für das Sponsoring, bei Stick und Druck AZZURRO für die tollen Shirts, erstmals trugen alle Helferinnen und Helfer einheitliche Shirts.



Ebenso ein großes Danke an die Familie Grabin Edelhof, Cafe Momento, Reiter's Bauernspezialitäten, Tom's Bauernladen und Bettina's Friseursalon für die Preise des Schätzspiels. Weiters vielen Dank an Peter Bau für das Fass Bier, an Stefan Weidacher und KFZ Krenn Franz für die weiteren Bierspenden sowie an Sonja Tieber und das Gasthaus Lecker für die Weincontainer. Ein besonders großes Danke an Sonja Tieber natürlich vor allem auch dafür, dass wir uns bei ihr ausbreiten durften und für die stets tolle Zusammenarbeit. Genauso vielen Dank Holzbau Baumhackl und D + D Fliesen für die Mannschaftssponsorings. Auch ein großes Danke ergeht an die vielen Kuchenspenden, die tolle Arbeit von Ernest Fedl und Beate Hohl in der Küche, an Willi Leber und David Hirschmann für die Rekordanzahl an SchätzspielteilnehmerInnen, an Helga Stradner und Felix Schlager, an Johann Stückler für die tollen Fotos, an die LISTRO GmbH für die Elektroinstallation, an den FZC Empersdorf für den Zeltauf- und abbau, an die Schiedsrichter und alle weiteren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und Jugendtrainer!



SAZ weiter auf Erfolgskurs

26 Mannschaften – 30 Trainer:innen – 300 Spieler:innen

Die Spielgemeinschaft der Vereine Allerheiligen, Heiligenkreuz, Edelstauden und Frannach setzt im Rahmen des Stiefingtaler Ausbildungszentrums (SAZ) neue Maßstäbe im Nachwuchsfußball in der Region Stiefingtal.

Während die „Kleinen“ in der U6 den ersten Ballkontakt erlernen, dürfen die U17- bis U10-Teams ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in Turnieren im Gebiet Süd unter Beweis stellen! Auch über die jüngsten Altersklassen hinaus setzt das SAZ seinen Erfolgskurs fort. Besonders erfreulich ist, dass das SAZ im Gebiet Süd der U13 den Meistertitel holen konnte und sich die U11 den Cuptitel im Gebiet Süd sicherte.



„Die Brücke vom Nachwuchsfußball zu den Kampfmannschaften zu schlagen, war in den letzten Jahren eine große Herausforderung“, betont die Jugendleitung. „Mit der Teilnahme eines U17-Teams in der Leistungsklasse konnte die-



se Lücke bestens geschlossen werden.“ Über die gesamte Saison war die großartige Entwicklung auch in dieser Altersklasse zu sehen. Von der U17 gibt es dann die Möglichkeit über die SAZ-Vereine von der Gebietsliga bis zur Regionalliga den perfekten Platz für sich im Erwachsenenfußball zu finden – eine einzigartige Möglichkeit im steirischen Fußball.

Auf diese Leistungen will das SAZ auch in der nächsten Saison aufbauen. Gleich drei Nachwuchsteams werden ihr Können in der steirischen Leistungsklasse unter Beweis stellen. Insgesamt stellt das SAZ in der Saison 2023/24 26 Teams, die von rund 30 Trainer betreut werden und die Marke von 300 Spielerinnen und Spieler wird angepeilt. Über das ganze Jahr verteilt finden auch diverse Veranstaltungen über das SAZ statt, was die großartige Arbeit im Nachwuchsfußball unterstreicht.

Eine Legende geht Sulaiman Mohsenzada

„Der letzte seiner Art“ beendet die Karriere: In Mohamad Sulaiman Mohsenzada verliert der TUS Teschl Heiligenkreuz den letzten aktiven Spieler der sensationellen Heiligenkreuzer Aufstiegs-, bzw. Landesligadebütmannschaft. Zu den Gelb-Schwarzen kam Mohsenzada im Winter der Saison 2010/11 vom SV Griffen und kehrte nach einem halben Jahr beim SV Lafnitz, in dem erst die Feierlichkeiten des Aufstiegs von der Oberliga in die Landesliga verpasste, zur Saison 2012/13 pünktlich zum Heiligenkreuzer Landesligadebüt an die Stiefing zurück. Nach dann insgesamt 586 Einsätzen und mindestens 240 Toren (vielleicht kommen ja noch welche dazu) macht der 35-jährige Angreifer nun Schluss



Fotos: Johann Stückler





Reges Treiben beim TC St. Ulrich

Fleißig gespielt wird in Wutschdorf auf den zwei Plätzen des Tennisvereins St. Ulrich und groß ist die Freude mit dem neuen Klubhaus. Sehr geschätzt werden vor allem die eigenen Duschen und Toiletten.

Für eine positive Zukunft je-

des Tennisvereins wesentlich ist die Förderung des Nachwuchses. So wurde im Frühjahr, jeweils am Dienstag Nachmittag, ein Kinderkurs angeboten, bei dem 10 Buben und Mädchen im Kindergarten- und Volksschulalter teilgenommen haben. Möglich sind auch Einzelstunden.

Bei Interesse melden Sie sich einfach unter 0660 / 9192865



» Die TeilnehmerInnen des Frühjahrskurses mit ihren Betreuern

Rebenpflanzaktion

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W. u. der Region KLAR!Stiefingtal fand eine Rebenpflanzaktion statt. Jeder Bürger der Marktgemeinde konnte Rebstöcke zu einem Preis von 3 Euro je Stück erwerben. Zur Auswahl standen: Pölöskai Muskataly, Isabella rot und Isabella weiß. Die Ausgabe der Rebstöcke erfolgte am 29. April 2023



und wurde vom Vorstand des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins übernommen.

Balkongartln bei Fam. Voves

Auf kleineren Balkonen oder Terrassen bieten Hochbeete eine wunderbare Möglichkeit, um verschiedene Gemüsearten und Kräuter auf kleinstem Raum anzubauen. Wertvolle Tipps dazu erhielten wir von unserem Obmann Helmut Hengsberger: * als Baustoffe für ein Hochbeet eignen sich Holz, Stein, Metall, Verbundwerkstoffe, Gabionen oder alte Haus-

haltsutensilien; auch Töpfe aus Ton, Kunststoff, Stein oder Keramik finden Verwendung * beim Standort sollte die N-S-Ausrichtung beachtet werden * die Befüllung erfolgt von unten beginnend mit Ästen, Rasenschnitt, Erde, Laub, Grobkompost und Hochbeeterde * zum Mulchen kann Rasenschnitt oder Holzfaser verwendet werden.



DSG St. Ulrich

Der Sommer – Zeit für Entspannung und Bewegung!
Ab Schulbeginn turnen und kegeln wir wieder, und freuen uns auf Dich

Wirbelsäulengymnastik,

Dehnungs- u. Kräftigungsübungen:

Jeden Montag von 19:00 bis 20:15 Uhr im Turnsaal der neuen Kinderkrippe in St. Ulrich am Waasen.

Anmeldung und Anfragen bei Resi Herka - Tel: 0664 58 31 258

Kegeln

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im GH Teschl – Hirschenwirt in Heiligenkreuz am Waasen.

Anmeldung und Anfragen bei

Burgi Schuchlenz - Tel: 068110448091

Terminvorschau:

Herbstausflug, Weihnachtsfeier, Jahreshauptversammlung
Skitage und Tombola im Mai 2024

Die DSG wünscht allen eine erholsame, bewegte Sommerzeit!

BK ONRAD
Bestattung-GmbH

8083 St. Stefan i. R.
Gleichenbergerstr. 7
Tel.: 03116 8349
office@bestattung-konrad.at
www.bestattung-konrad.at

*Würdevoll
Abschied
nehmen*

bezahlte Werbung

Gesunde Gemeinde

— gut informiert —

Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

THEMA: BEWEGUNG

Die Freude an Bewegung wiederentdecken

Der moderne Mensch scheint die Lust am Gehen und sich Bewegen verloren zu haben. Wir nutzen technische Hilfsmittel wie Rolltreppen und Aufzüge, um Höhenunterschiede zu überwinden oder das Auto, um oft kurze Strecken zurückzulegen. Viele von uns sitzen die meiste Zeit des Tages.

Dabei ist es wissenschaftlich belegt, dass Bewegung wirkt:

Erwachsene, die sich regelmäßig bewegen, ...

- sind gesünder und fühlen sich besser als körperlich inaktive Personen,
- haben ein geringeres Risiko für chronische Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes oder Krebs,
- haben seltener Angstgefühle oder depressive Verstimmungen,
- haben ein robusteres Immunsystem
- und schlafen besser.

Ein körperlich aktiver Lebensstil erlaubt es, alltägliche Anforderungen, wie Treppensteigen oder etwas Schweres zu tragen, ohne übermäßige Ermüdung zu bewältigen.

Ein wichtiger erster Schritt ...

ist der Wechsel von „körperlich inaktiv“ zu „ein wenig körperlich aktiv“! Legen Sie also los: Ob mit flottem Gehen, Stiegen steigen, Rad fahren, Schwimmen, Spazieren gehen, Wandern oder einer Teilnahme an diversen Bewegungsangeboten in Ihrer Gemeinde – Hauptsache regelmäßig und mit Freude!



„
*Alles Leben ist Bewegung,
Bewegung ist Leben.*

(Leonardo da Vinci)

“



Gerlinde Malli
Styria vitalis
Bereichsleitung Gemeinde
gerlinde.malli@styriavitalis.at

Liebe Leserin, lieber Leser,

dass Bewegung gesund ist, wissen wir. Dennoch ist es oft schwierig, von der Couch aufzustehen. Am Montag Lauftraining, am Mittwoch ins Fitnessstudio, am Freitag Yoga – was die einen brauchen, bedeutet für andere Stress. Wichtig ist, dass Sie herausfinden, was Ihnen gut tut. Vielleicht hilft diese Ausgabe dabei!



Flib - Familie in Bewegung

Jubiläumsfeier 10+1 Jahre Flib

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Besuchern für das schöne Fest bedanken! Wir können nicht alle Sponsoren nennen. Ein besonderes Dankeschön möchten wir jedoch unseren Familien und unseren jahrelangen Unterstützern, Sportunion Steiermark, Markt-gemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Land Steiermark, Firma Auer Woodwork, Firma Panik, Kiendler, Hofer Friseur, Zink

Insektenschutz und Apfeltraum Absen-ger. sowie der Raiffeisenbank Heiligen-kreuz- Kirchbach- St. Georgen, Herbert Riesl, Fritz Sampl, Hans-Peter Kurzman ADEG und oftmaligen Retter in der Not Harry, aussprechen. Wir freuen uns auf weitere 10 Jahre Flib und hoffen, dass uns unsere Partner weiterhin unterstüt-zen und vielleicht neue Sponsoren die Arbeit des Vereins erleichtern.



Eltern-Kind-Turnen

Sobald unsere Kleinsten auf eigenen Beinen die Welt erkunden, möchten wir ihnen einen Raum geben, in dem sie sich gemeinsam mit Ihren Eltern austoben können. Kinder zwischen 1 und 3 Jahren können auf spielerische Weise Dinge ausprobieren, die nicht so alltäglich sind, sei es das Schaukeln mit unseren Ringen oder auch das Springen in die Dicke Berta



Bewegungskiste

Für die Größeren, die es auch schon ohne Eltern in den Turnsaal aushalten, gibt es die „Kunterbunte Bewegungskiste“. An diesen abenteuerlichen Nachmittagen werden aus den 5- bis 8-jährigen Buben und Mädchen Hasenfänger, Löwen oder Zirkusartisten. Durch viel Spiel, Spaß und Bewegung erlangen die Kinder nicht nur motorische Kompetenzen, sondern auch eine Menge Selbstbewusstsein im Kreise ihrer Freunde. Im kommenden Jahr finden diese beiden Kurse donnerstags im großen Turnsaal der MS Heiligenkreuz statt, um noch mehr Bewegungsange-bote bieten zu können.



Eltern-Kind-Turnen	1-3 Jahre	16:30 - 17:40
Kunterbunte Bewegungskiste	4-6 Jahre	17:45 - 18:55

Für die kostenlose Schnupperstunde am 21. September meldet euch einfach bei Melanie Schratte unter 0664 100 92 68

Angebote in Kooperation mit der Elternberatung der BH Leibnitz im Flib Vereinsheim

Elternberatung für Schwangere und Jungeltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahre

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
Kostenlos und ohne Anmeldung!

Wir starten im September wieder mit unseren wöchentlichen Flib Kursen:

Yoga & Klang Kurse

Montags ab 18. September
08:30 - 10:00 Uhr / 17:15 - 18:45 Uhr
und 19:15 - 20:45 Uhr

Mittwochs ab 20. September
8:30 - 10:00 Uhr

Ort: Flib Vereinsheim
Leitung: Sabine Zenz

Flow Yoga & Klang

Dienstags ab 19. September
Uhrzeit: 17:30 - 19:00 Uhr

Ort: Flib Vereinsheim
Leitung: Sonja Konrad

Freitags ab 22. September
Uhrzeit: 18:00 - 19:00 Uhr

Ort: Flib Vereinsheim
Leitung: Sabine Zenz

Senioren Fit

Dienstags ab Oktober
Uhrzeit: 9:00 - 10:00 Uhr

Ort: Flib Vereinsheim
Leitung: Doris Rauch

Frauen fit Volleyball

Donnerstags ab 21. September
Uhrzeit: 19:15 - 21:00 Uhr

Ort: Mittelschule Heiligenkreuz/W.
Leitung: Manuela Rogl

Volleyball Youngsters ab 10 Jahre

Dienstags 19. September
Uhrzeit: 17:30 - 19:00 Uhr

Ort: Turnsaal VS Pirching
Leitung: Ivo Petrusiz



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK



Faszinierendes Armenien
Dr. Anahit Yenokyan gab im Juni 2023 einen persönlichen Einblick in ihr schönes Land. Die Referentin ist Armenierin und mit internationalen Projekten auch in Österreich tätig – sie führte uns mit vielen Bildern und Musik in die spannende Geschichte ihres Landes ein, und stellte Sehenswürdigkeiten, Land und Leute, vor. Das erste christliche Land der Erde; die älteste Weinregion der Welt; seit dem Völkermord 1915/16 verließen viele ihr Land. Für viele gilt: „In Armenien geboren, im Ausland zu Hause“. Zahlreiche berühmte Leute sind Armenier ... und für die BesucherInnen gab es die köstliche armenische Süßspeise Gata. DANKE!

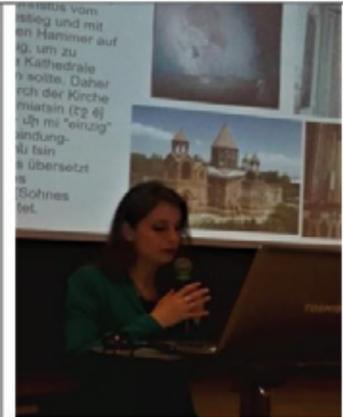


Foto Anahit kocht und beim Vortrag © Franz Feiner

Bildungsveranstaltungen im Herbst 2023

	<p>Mi 11.10., 19:30: KPZ: Kabarett: Die Mausefalle – weg mit dem Speck! Kabarettistische, interaktive Farce in mehreren Akten mit dem Kabarettisten Josef Promitzer und dem Priester Alfred Jokesch. – Manchmal spielt das Leben mit dir gern Katz und Maus. Selbst Kirchenmäuse haben mitunter einen Kater, der ihnen eine Mausefalle vor das Speisgitter stellt. Kommen wir humorvoll über die Kirche der Zukunft ins Gespräch!</p>
	<p>Fr 20.10., 19:30 Uhr, KPZ: Vernissage der Grazer Künstlerin Margit RESCH: Mit ihren farbenfrohen Bildern in unterschiedlichen Techniken bringt die Grazer Künstlerin Lebensfreude. Ihre Ausstellungen sind ein Anziehungspunkt für Freunde moderner Malerei; Sinnlichkeit in Textur, Strich und Farbe. Margit Resch verwendet ein schönes Gleichnis: "Mit dem Malen und dem Älterwerden ist es wie mit dem Bergsteigen: Je höher man kommt, desto mehr Kräfte sind verbraucht, aber umso weiter sieht man." – Dauer der Ausstellung bis 8.11. Bild von Margit Resch von der Ausstellung 2023 im Steiermarkhof</p>
	<p>Mi 8.11., 19:30: Mag.^a Barbara Bauer: Begräbnisrituale in verschiedenen Kulturen „Mit dem Tod darf doch nicht alles aus sein“ – diese Sehnsucht prägt die Menschen aller Zeiten und Kulturen. Welche Rituale helfen bei Abschied und der Bewältigung der Trauer? Wie gelingt es den Kulturen und Religionen, Hoffnung zu vermitteln?</p>
<p>Klaus Edlinger</p>	<p>Mi 22.11., 19:30, KPZ: Dr. Klaus Edlinger: Geschichten von Maisopotamien, Anekdoten zum Lachen und zum Lächeln, vom „Kukuruz-Land“ zwischen Mur und Raab, aus dem Dorf und aus der Stadt. Der Redakteur, Reporter, Moderator, Leiter und Chef-vom-Dienst der ORF-Sendungen ZiB I, ZiB II, "Steiermark heute" ... liest aus seinen Büchern und erzählt Geschichten aus dem Rampenlicht und von dahinter. Es sind Geschichten, die unser aller Leben täglich schreibt: In den oft vertrackten Begegnungen mit bekannten Menschen (wie Kreisky, Mock, Vranitzky, Niederl & Co), in den herrlichen Irrtümern ... des Alltags spiegelt sich unser Tun und Sein.</p>

Auf ein Wiedersehen bei den nächsten Bildungs-Veranstaltungen freuen sich
 Franz Feiner und das Team des Katholischen Bildungswerkes der Pfarre Heiligenkreuz a. W.
 Kontakt: Dr. Franz Feiner – ☎ 031 34 / 2927; 📞 mobil: 0664 / 73 650 706 – e-mail: franzfeiner1@gmail.com.



Geburtstagsrunde des Seniorenbundes



Auch heuer hat Obmann Josef Arnus und sein Team die Geburtstagskinder zu ihren besonderen Geburtstagen (Alter wird nicht bekanntgegeben) eingeladen. „Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.“ Nach dem gemütlichen Essen wurden die Jubilare einzeln gratuliert und die Präsente überreicht.

Sommerfest 2023 des Seniorenbundes

Ein gelungenes Sommerfest des Seniorenbundes der Pfarrgruppe Heiligenkreuz/W. Zahlreiche Besucher haben das Sommerfest besucht und bei sehr guter Bewirtung vom Lipizzaner Franzl einige gemütliche Stunden verbracht. Der Vorstand hat ganz viele Preise und Mehlspeisen gesammelt, was alles verkauft wurde. Weiters hat der Vorstand den Kaffeestand und die Weinbar übernommen. Als Ehrengäste haben sich NAbg. Joachim

Schnabel, Bgm. Franz Platzer, Bgm. Volker Vehovec, Vizebgm. Christian Stermschegg, Gde.Kassierin Christine Lecker und als Vertreter des Bezirkes BO-Stellv. Franz Kremser, BO Stellv. Ingrid Fruhmann, BO Stellv. Wilfried Schutte und BO Stellv. Josefine Zöhrer begrüßen. Weiters waren noch die Ortsgruppen Allerheiligen, St. Georgen/Stfg., Wolfsberg, St. Nikolai und Wildon anwesend.



ÖKB Heiligenkreuz am Waasen

Aus dem Vereinsgeschehen

Frühschoppen in Edelstauden - Am 11. Juni veranstaltete der ÖKB-Ortsverband wie im Vorjahr einen Frühschoppen in Edelstauden. Mit flotter Musik, vielen Witzen und Pointen sorgten die Musiker, welche durchwegs Mitglieder des ÖKB sind, für tolle Stimmung bei den zahlreichen Besuchern. Mit Spannung verlief auch die Verlosung der über 40 wertvollen Preise, vorwiegend Fleischkörbe aus der Region.



Vielen Dank an alle Sponsoren dieser Preise. Auch einen herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen und verbandseigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die diese Veranstaltung vorbereitet und abgewickelt haben. Der große Erfolg spricht für eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Angelobungsfeier in Laubegg - Zur festlichen Umrahmung der Angelobung von Wehrpflichtigen am 27. April 2023 wurden auch die ÖKB-Verbände der Umgebung eingeladen.

Zusätzlich zur Fahnenabordnung war auch eine stattliche Anzahl unserer Kameradinnen und Kameraden ausgerückt, um diese eindrucksvolle und würdige Veranstaltung mitzufeiern. Einen besonderen Anklang beim zahlreichen Publikum fand auch der große Zapfenstreich, der abschließend von der Militärmusikkapelle gespielt wurde.

ÖKB-Bezirksturnier - Beim Leibnitzer ÖKB-Bezirksturnier der Stockschützen am 3. Juni 2023 in der Sulmtalhalle belegte unsere Mannschaft den 1. Rang und wurde somit Bezirkssieger vor den Schützen aus Großklein und St. Nikolai im Sausal. Wir gratulieren unseren Kameraden sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg mit einem kräftigen Stock heil! Am Foto von links nach rechts: ÖKB-Bezirksobmann Robert Narath, Florian Theissl, Helmut Kalcher, Johann Pölki, Franz Freisacher, Bez.Sportreferent Ger-not Pinter.





Geburten



Luciana Thimet

Eltern: Sara Thimet und
Philipp Barmüller, Rosentalstraße



Noah Berghold

Eltern: Sarah Berghold und
Florian Bauer, Prosdorf



Lara Stangl

Eltern: Sabine Stangl und
Helmut Weber, Stiefingstraße



Levi Helmut Geberle

Eltern: Melanie und Helmut Geberle,
Mirsdorfstraße



Christian Johann Hierzer

Eltern: Bettina Hierzer und Daniel Hödl,
Erlenweg



Lina Sophie Pirstner

Eltern: Julia Pirstner und
Stefan Sommer, Großfelgitsch



Kristóf Kemenes

Eltern: Anita und Zsolt-Ákos Kemenes,
Schulstraße



David Söls

Eltern: Lisa und Rene Söls,
Rosental



Rebecca Spornbauer

Eltern: Nadine Spornbauer und
Dominic Maier, Kleinfelgitschberg



Eliot Nicolas Kurpé

Eltern: Denise Kurpé-Podolyak und
Kurpé Tamás-Ferenc, Feldweg



Adriana Pavlović

Eltern: Ilijana und Dragan Pavlović,
Leibnitzer Straße



Leana Mavie Stanek

Eltern: Bianca und Stefan Stanek,
Kleinfelgitsch



Josef Fröhlich

Eltern: Johanna und Günther Fröhlich,
Marktplatz



Willibald Arnfelser

85. Geburtstag, Kleinfelgitsch



Margareta Suppan

85. Geburtstag, Großfelgitsch



Ferdinand Kogler

85. Geburtstag, St. Ulrich am Waasen



Maria Kessler

95. Geburtstag, Großfelgitschberg



Alois und Inge Weiss

60. Hochzeitstag, Kleinfelgitsch



Adolf und Hildegard Krenn

60. Hochzeitstag, Prosdorfberg



Heidelinde und Franz Felgitscher

60. Hochzeitstag, Brunnenstraße

Wir trauern um...

Franz Baumhackl

Kleinfelgitsch, Jg. 1941

Sophie Sumann

Wutschdorf, Jg. 1933

Katharina Schlager

Prosdorf, Jg. 1935

Herta Lückl

Grazer Straße, Jg. 1925

Maria Skoff

Großfelgitsch, Jg. 1943

Christian Stiegler

Grazer Straße, Jg. 1931

Aloisia Rupp

Grazer Straße, Jg. 1926

Kilian Hengsberger

Großfelgitschberg, Jg. 1933

Karoline Sommer

Bärndorf, Jg. 1936



CITIES

Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



1 Laden Sie sich die CITIES-App in Ihrem App Store einfach kostenlos herunter.

2 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wählen Sie ein Passwort.

3 Geschäft! Bestätigen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in Ihrem Posteingang.

4 Geben Sie Ihren Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen voll nutzen zu können.

5 Verbinden Sie sich mit Ihrer Gemeinde/Stadt & aktivieren Sie Ihre Benachrichtigungen.

6 So einfach haben Sie alle Infos, News & Events auf einen Blick - immer & überall.



Christine Hofer und Josef Krisper,
Tropbach



Jacqueline Lang und
Martin Weicher, Göttau



Susanne Uitz und Gerald Potzinger, Hafnerweg

Yesterday

die playback-show
Talente von heute präsentieren Stars von gestern
und ihre größten Hits!

Samstag, 02.09.2023

Beginn 19:30 | Einlass 18:30

KPZ Heiligenkreuz am Waasen

Platzkarten: Eintritt € 14,-

Kartenverkauf:
Marktgemeindeamt Heiligenkreuz/W.
03134 / 2221 0
Café Seitenblicke
Wolfsberg/Schw.

Teile des Erlöses
kommen karitativen
Zwecken zugute.

Wir servieren auch
Kultgetränke von damals:
Gin Fizz, Ribiselwein,

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Edeltraud Brandstätter und Felix Stradner, Kleinfelgitsch



**Bettina Felgitscher und Mathias Varga,
Grazer Straße**

Haus der Stille - Glocke verstummt



Den Bewohner:innen im Rosental ist es wahrscheinlich bereits aufgefallen: Es ist in den letzten Wochen sehr still geworden um das Haus der Stille. Das Läutwerk der Hauptglocke hat seinen Geist aufgegeben. Schon seit Monaten kam es immer wieder zu Unregelmäßigkeiten, oft hat sich die Glocke nicht mehr automatisch ausgeschaltet, bis jemand händisch eingegriffen hat. Jetzt ist die Einser-Glocke, die zu den regelmäßigen Gebetszeiten läutet, komplett verstummt. Nur die Zusatzglocken, die am Sonntag vor dem Gottesdienst läuten, funktionieren noch. Eine Überprüfung durch die zuständige Firma hat ergeben, dass die Läutemaschine und der Klöppel erneuert werden

müssen. Auch ein Update der Schaltuhr für eine leichter bedienbare Programmierung wäre wünschenswert. Die Kosten belaufen sich auf mehr als 5.000,- Euro. Wir sind dankbar für alle Spenden (auch online möglich), die uns helfen, unserer Glocke ihre Stimme wiederzugeben, um hörbar zu verkünden, dass es hier ein geistliches Haus gibt, in dem die Beziehung zu Gott unser Tun begleitet. Was die wenigsten Menschen heute wissen: Das dreimal tägliche Läuten der Kirchenglocke („Angelus-Läuten“) ist ein Brauch, der auf den heiligen Franz von Assisi zurückgeht. Nach seiner Begegnung mit dem Sultan in Ägypten im Jahr 1219 war er tief beeindruckt von

der Gläubigkeit der Moslems und dem regelmäßigen Ruf des Muezzins – damals mit einem Horn. Ein solches Horn hat Franziskus vom Sultan als Geschenk bekommen, es wird heute noch in Assisi gezeigt. Nach seiner Rückkehr schrieb Franziskus einen Brief „an die Lenker der Völker, alle Bürgermeister und Konsuln, Richter und Statthalter auf der ganzen Welt“, in dem er sie aufforderte, „durch einen Herold oder sonst ein Zeichen“ die Gläubigen täglich zum Lob Gottes aufzurufen. Es ist historisch nachweisbar, dass sich innerhalb von 50 Jahren in ganz Europa das Angelus-Läuten in der Früh, zu Mittag und am Abend durchgesetzt hat.



Wichtige Informationen

„CITIES-SERVICE-APP“

Wir informieren Sie zu folgenden Themen:
*Abfuhrtermine - Gemeindeinformationen –
Sonstige wichtige Informationen*



ELTERN-KIND-TREFFEN

ab 13.09.23 – 14-tägig mittwochs 9-11 Uhr
im KPZ-Heiligenkreuz/W.
Infos unter TelNr.: 0676/880158383-Karin Kranzler
karin.kranzler@caritas-steiermark.at

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ/BAUHOF/TKV

Heiligenkreuz am Waasen,
Leibnitzer Straße 19A



Jeden ersten Freitag im Monat von 13 - 18 Uhr
(Winterzeit von 13-17 Uhr geöffnet)

St. Ulrich am Waasen, Krottendorf 131

Problemstoffe:

jeden 3. Freitag im Monat von 15 - 16 Uhr
(keine Übernahme von Sperrmüll!)



Sperrmüll:

jeden 3. Freitag im letzten Monat des Quartals
von 15 - 18 Uhr

TKV-Übernahmestelle:

Bauhof/Kläranlage in St. Ulrich/W., Krottendorf
Mo-Fr: 6:30 - 9 Uhr

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Unter der Rufnummer 1450
(ohne Vorwahl aus allen
Netzen) erhalten Sie am
Telefon Empfehlungen, was Sie
am besten tun können, wenn
Ihnen Ihre Gesundheit oder die
einer anderen Person plötzlich Sorgen bereitet.
Wir helfen schnell und unbürokratisch.

STIEFINGTALAPOTHEKE

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45 Uhr - 18:00 Uhr ☎ **03134/2179**
Sa: 7:45 Uhr - 12:00 Uhr

*Bereitschaftsdienste finden sie in der Fußzeile des
Kommunalen Kalenders der Marktgemeinde
oder unter der TelNr.: 1455*



**Marktgemeindeamt
HEILIGENKREUZ am Waasen**

<http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at>

Marktplatz 2
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134/2221-0
Fax: 03134/2221-16

E-Mail:
gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at

Bgm. Franz PLATZER

Mobil: 0664/4246052
platzer@heiligenkreuz-waasen.gv.at

☎ 0664/4246054 Bereitschaft
☎ 0664/8667044 Bauhof-
Franz NEUHOLD

Amtsstunden:
Montag - Freitag: 8-12 Uhr
Dienstags zusätzl. 14-19 Uhr

Bürgerservice:

Irmengard PUTZ Nbst. -11
Gerlinde SEBERNEGG Nbst. -21

AL Ing. Patrick PICHLER Nbst. -13
Franz PLATZER Nbst. -12
Gabriele STERN Nbst. -14
Josef WINDISCH Nbst. -15
Ines SÄGNER-MAIER Nbst. -20

PFLEGE BETTEN ZUM VERLEIHEN ESSEN AUF RÄDERN

Auskünfte im Marktgemeindeamt
TelNr.: 03134/2221-0



DEFI RETTET LEBEN!

Defibrillator beim Eingang des Feuerwehrhauses
der FF-Heiligenkreuz/W. stationiert.

„Die genaue Handhabung wird bei der
Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.“



PFLEGEDREHSCHLEIBE - Gemeindefreizeit

Information – Beratung – Unterstützung in Sachen Pflege von Angehörigen

Wann: jeweils am 1. Mittwoch des Monats,
in der Zeit von 13:00-16:00 Uhr im Kultur- u.
Pfarrzentrum Heiligenkreuz/W.



der Zugang ist barrierefrei –
Parkplätze ausreichend beim KPZ vorhanden!

ELTERNBERATUNG der BH Leibnitz im FLIB Vereinsheim

Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat steht eine ärztliche
Beratung für eine Gesundheitskontrolle und jeden
3. Dienstag im Monat eine Hebamme für Fragen und
Gespräche im FLIB Vereinsheim, Marktplatz 16 zur
Verfügung; Das Angebot ist kostenlos.

Anmeldungen unter: ☎ 03452/82911-336 oder
☎ 03452/82911-372

SOZIALE DIENSTE

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege

Sozialstation des Hilfswerks Steiermark in
Heiligenkreuz/W., Marktplatz 5

☎ 03134/2546



TRINKWASSERBEFUND – Leibnitzerfeld

19,4 °dH lt. dem Trinkwasserbefund vom 23.01.2023

<http://www.leibnitzerfeld.at/>

NOTRUFNUMMERN

Gesundheitsberatung: TelNr.: 1450
Rettung Notruf: TelNr.: 144
Krankentransport: TelNr.: 14844
Erste Hilfe-Kurse: TelNr.: 050 144 522111
Ambulanzdienste: TelNr.: 050 144 522111
Feuerwehr Notruf TelNr.: 122
Polizei-Notruf TelNr.: 133
Euro-Notruf (Handy): TelNr.: 112
Ö3-Rat auf Draht: TelNr.: 147
Apotheken-Bereitschaftsdienst: TelNr.: 1455
Ärztendienst: TelNr.: 141
Vergiftungszentrale: TelNr.: 01-406 43 43